

Wasser-Heizgerät

Zusatzheizung *Thermo Top Evo*



Einbaudokumentation Nissan Pathfinder / Navara

Gültigkeit

Hersteller	Handelsbezeichnung	Typ	EG-BE-Nr. / ABE
Nissan	Pathfinder	R51	e9 * 2001 / 116 * 0051 * ...
Nissan	Navara	D40	L617

Motorisierung	Kraftstoff	Getriebeart	Leistung in kW	Hubraum in cm ³	MKB
3.0	Diesel	7-Stufen AG	170	2993	V9X

AG = Automatikgetriebe

ab Modell 2011
Linkslenker

geprüfte Ausstattungen: Manuelle Klimaanlage / Klimaautomatik
Nebelscheinwerfer
Ohne / Mit Navigationssystem
Xenon mit Scheinwerferreinigungsanlage
Innerraumüberwachung

Gesamteinbauzeit: ca. 10,5 Stunden

Inhaltsverzeichnis

Gültigkeit	1	Vorwahluhr	17
Erforderliche Bauteile	2	Option Telestart	17
Einbauübersicht	2	Halter vorbereiten	18
Hinweise zur Gesamteinbauzeit	2	Einbauort vorbereiten	18
Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung	3	Heizgerät vorbereiten	20
Hinweise zur Gültigkeit	4	Heizgerät einbauen	21
Technische Hinweise	4	Brennluft	22
Erläuterungen zum Dokument	4	Brennstoff	23
Vorarbeiten	5	Kühlmittelkreislauf	27
Einbauort Heizgerät	5	Abgas	32
Elektrik vorbereiten	6	Abschließende Arbeiten	35
Elektrik	8	Bedienungshinweise	36
Sicherungshalter Innenraum	9	bei manueller Klimaanlage	36
Gebälseansteuerung	10	bei Klimaautomatik ohne Navigationssystem	37
Manuelle Klimaanlage	10	bei Klimaautomatik mit Navigationssystem	38
Klimaautomatik ohne Navigationssystem	12		
Klimaautomatik mit Navigationssystem	14		
Zusätzlich bei Innenraumüberwachung	16		

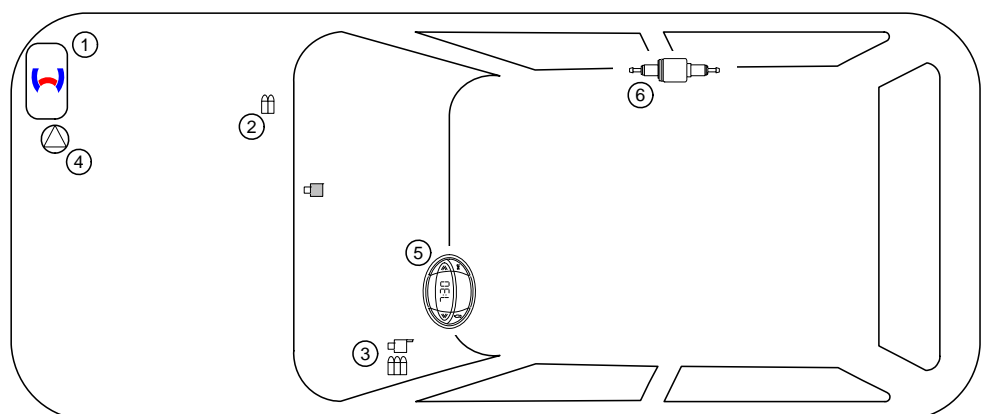
Erforderliche Bauteile

- Basislieferumfang *Thermo Top Evo* gemäß Preisliste
- Einbaukit Nissan Pathfinder / Navara 2011 Diesel: **1316896A**
- Bedienelement gemäß Preisliste und Absprache mit Endkunde
- Bei Telestart Kontrollleuchte gemäß Preisliste und Absprache mit Endkunde

Einbauübersicht

Legende:

1. Heizgerät
2. Sicherungshalter Motorraum
3. Sicherungshalter Innenraum
4. Umwälzpumpe
5. Vorwahluhr
6. Dosierpumpe



Hinweise zur Gesamteinbauzeit

Die Gesamteinbauzeit beinhaltet die Zeiten für die Montage und Demontage der fahrzeugspezifischen Bauteile, die heizungsspezifischen Einbauzeiten und alle anderen Zeiten für Tätigkeiten die zur Systemintegration und Erstinbetriebnahme des Heizgerätes notwendig sind.

Bei abweichenden Fahrzeugausstattungen kann die Gesamteinbauzeit variieren.

Hinweise zur Bedienungs- und Einbauanweisung

1 Wichtige Hinweise (nicht abschließend)

1.1 Einbau und Reparatur



Das unsachgemäße Einbauen oder Reparieren von Webasto Heiz- und Kühlsystemen kann Feuer verursachen oder zum Austritt von tödlichem Kohlenmonoxid führen. Dadurch können schwere oder tödliche Verletzungen hervorgerufen werden.



Für den Einbau und die Reparatur von Webasto Heiz- und Kühlsystemen bedarf es eines speziellen Firmentrainings, technischer Dokumentation, Spezialwerkzeuge und einer Spezialausrüstung.



Einbau und Reparatur dürfen NUR durch per Webastotrainings geschulte und zertifizierte Personen vorgenommen werden. Versuchen Sie NIEMALS, Webasto Heiz- oder Kühlsysteme einzubauen oder zu reparieren, wenn Sie das Webastotrainings nicht erfolgreich abgeschlossen haben und Ihnen die notwendigen technischen Fähigkeiten oder die für einen sachgerechten Einbau und Reparatur nötigen technischen Dokumentationen, Werkzeuge und Ausrüstungen fehlen.

Es dürfen nur Originalteile von Webasto verwendet werden. Bitte beachten Sie hierzu den Zubehörcatalog Luft- und Wasserheizgeräte von Webasto.

1.2 Bedienung

Um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten, empfehlen wir, das Heizgerät alle zwei Jahre von einem autorisierten Webasto Händler prüfen zu lassen, insbesondere bei Einsatz über einen langen Zeitraum und/oder extremen Umgebungsverhältnissen.

Betreiben Sie das Heizgerät wegen Vergiftungs- und Erstickungsgefahr nicht in geschlossenen Räumen.

Vor dem Auftanken ist das Heizgerät immer auszuschalten.

Das Heizgerät darf nur mit den dafür vorgeschriebenen Brennstoff Diesel (DIN EN 590) bzw. Benzin (DIN EN 227) verwendet werden.

Das Heizgerät darf nicht mit einem Hochdruckreiniger gereinigt werden.

1.3 Bitte beachten

Befolgen Sie IMMER alle Webasto Einbau- und Bedienungsanweisungen und beachten Sie alle Warnhinweise.

Um alle Funktionen und Eigenschaften des Heizgerätes kennen und verstehen zu können, ist die Bedienungsanweisung aufmerksam zu lesen und stets zu beachten.

Für sachgemäße und sichere Einbau- und Reparaturarbeiten ist die Einbauanweisung samt Warn- und Sicherheitshinweisen aufmerksam zu lesen und stets zu beachten. Bitte wenden Sie sich für sämtliche Einbau- und Reparaturarbeiten immer an eine von Webasto autorisierte Werkstatt.

Wichtig

Webasto übernimmt keine Haftung für Mängel und Schäden, die auf eine Nichtbeachtung der Einbau-, Reparatur- und Bedienungsanweisungen und der darin enthaltenen Hinweise zurückzuführen sind.

Dieser Haftungsausschluss gilt insbesondere für unsachgemäße Einbauten und Reparaturen, Einbauten und Reparaturen durch ungeschulte Personen oder im Falle der Nichtverwendung von Originalersatzteilen.

Die Haftung wegen schuldhafter Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit und wegen auf vorsätzlicher oder grob fahrlässiger Pflichtverletzungen beruhender Schäden bleibt ebenso unberührt wie die zwingende Produkthaftung.

Der Einbau erfolgt gemäß den allgemein üblichen Regeln der Technik. Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung von Schläuchen, Leitungen und Kabelbäumen mit Kabelbindern an fzg.-eigenen Leitungen und Kabelbäumen. Lose Leitungen isolieren und wegbinden. Stecker an elektronischen Bauteilen müssen bei der Montage hörbar einrasten!

Scharfe Kanten sind mit einem Scheuerschutz zu versehen! Blanke Karosseriestellen, wie z.B. Bohrungen, sind mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell-Nr. 111329) einzusprühen.

Bei Aus- und Einbau von fahrzeugspezifischen Bauteilen sind die Anweisungen und Richtlinien der jeweiligen Fahrzeughersteller zu beachten!

Die Erstinbetriebnahme ist mit der Webasto Thermo Test Diagnose durchzuführen.

Beim Einbau einer IPCU sind vor dem Einbau die entsprechenden Einstellwerte zu kontrollieren bzw. einzustellen!

2 Gesetzliche Bestimmungen für den Einbau

Richtlinien	TT-Evo
Heizungsrichtlinie ECE R122	E1 00 0258
EMV-Richtlinie ECE R10	E1 03 5627

Hinweis

Die Bestimmung dieser Richtlinien sind im Geltungsbereich der Rahmenrichtlinie EWG/70/156 und/oder EG/2007/46 (für neue Fahrzeugtypen ab 29.04.2009) bindend und sollten in Ländern, in denen es keine spezielleren Vorschriften gibt, ebenfalls beachtet werden.

Wichtig

Die Nichtbeachtung der Einbauanweisungen führt zum Erlöschen der Typgenehmigung des Heizgerätes und damit der allgemeinen **Betriebserlaubnis des Fahrzeugs**.

Hinweis

Bei Fahrzeugen mit einer EU-Typgenehmigung ist ein Eintrag nach § 19 Abschnitt 4 des Anhangs VIII b zur StVZO nicht erforderlich.

2.1 Auszug aus der Richtlinie 2001/56/EG Anhang VII für den Einbau des Heizgerätes

Beginn des Auszuges.

ANHANG VII

VORSCHRIFTEN FÜR VERBRENNUNGSHEIZGERÄTE UND DEREN EINBAU

1. ALLGEMEINE VORSCHRIFTEN

1.7.1. Eine deutlich sichtbare Betriebsanzeige im Sichtfeld des Betreibers muss darüber informieren, wann das Heizgerät ein- oder ausgeschaltet ist.

2. VORSCHRIFTEN FÜR DEN EINBAU IN DAS FAHRZEUG

2.1. Geltungsbereich

2.1.1. Vorbehaltlich des Abschnitts 2.1.2 müssen Verbrennungsheizgeräte nach den Vorschriften dieses Anhangs eingebaut werden.

2.1.2. Bei Fahrzeugen der Klasse O mit Heizgeräten für Flüssigbrennstoff wird davon ausgegangen, dass sie den Vorschriften dieses Anhangs entsprechen.

2.2. Anordnung des Heizgerätes

2.2.1. Teile des Aufbaus und sonstige Bauteile in der Nähe des Heizgerätes müssen vor übermäßiger Wärmeeinwirkung und einer möglichen Verschmutzung durch Brennstoff oder Öl geschützt werden.

2.2.2. Das Verbrennungsheizgerät darf selbst bei Überhitzung keine Brandgefahr darstellen. Diese Anforderung gilt als erfüllt, wenn beim Einbau auf einen hinreichenden Abstand zu allen Teilen und geeignete Belüftung geachtet wird und feuerbeständige Werkstoffe oder Hitzeschilde verwendet werden.

2.2.3. Bei Fahrzeugen der Klassen M2 und M3 darf das Heizgerät nicht im Fahrgastraum angeordnet sein. Eine Einrichtung in einer dicht verschlossenen Umhüllung, die außerdem den Bedingungen nach Abschnitt 2.2.2 entspricht, darf allerdings verwendet werden.

2.2.4. Das Schild gemäß Abschnitt 1.4 oder eine Wiederholung davon muss so angebracht werden, dass es/sie noch leicht lesbar ist, wenn das Heizgerät in das Fahrzeug eingebaut ist.

2.2.5. Bei der Anordnung des Heizgerätes müssen alle angemessenen Vorkehrungen getroffen werden, um die Gefahr der Verletzung von Personen oder der Beschädigung von mitgeführten Gegenständen so gering wie möglich zu halten.

2.3. Brennstoffzufuhr

2.3.1. Der Brennstoffeinfüllstutzen darf sich nicht im Fahrgastraum befinden und muss mit einem gut abschließenden Deckel versehen sein, um ein Austreten von Brennstoff zu verhindern.

2.3.2. Bei Heizgeräten für Flüssigbrennstoff, bei denen die Brennstoffzufuhr von der Kraftstoffzufuhr des Fahrzeugs getrennt ist, müssen die Art des Brennstoffs und der Einfüllstutzen deutlich gekennzeichnet sein.

2.3.3. Am Einfüllstutzen ist ein Hinweis anzubringen, dass das Heizgerät vor dem Nachfüllen von Brennstoff abgeschaltet werden muss. Eine entsprechende Anweisung ist auch in die Bedienungsanleitung des Herstellers aufzunehmen.

2.4. Abgassystem

2.4.1. Der Abgasauslass muss so angeordnet sein, dass ein Eindringen von Abgasen in das Fahrzeuginnere über Belüftungseinrichtungen, Warmlufteinlässe oder Fensteröffnungen verhindert wird.

2.5. Verbrennungslufteinlass

2.5.1. Die Luft für den Brennraum des Heizgerätes darf nicht aus dem Fahrgastraum des Fahrzeugs abgesaugt werden.

2.5.2. Der Lufteinlass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

2.6. Heizlufteinlass

2.6.1. Die Heizluftversorgung muss aus Frischluft oder Umluft bestehen und aus einem sauberen Bereich angesaugt werden, der nicht durch Abgase der Antriebsmaschine, des Verbrennungsheizgerätes oder einer anderen Quelle im Fahrzeug verunreinigt werden kann.

2.6.2. Die Einlassleitung muss durch Gitter oder sonstige geeignete Mittel geschützt sein.

2.7. Heizluftauslass

2.7.1. Warmluftleitungen innerhalb des Fahrzeugs müssen so angeordnet oder geschützt sein, dass bei Berührung keine Verletzungs- oder Beschädigungsgefahr besteht.

2.7.2. Der Luftauslass muss so angeordnet oder geschützt sein, dass er nicht durch Gegenstände blockiert werden kann.

Ende des Auszuges.

Im Fall einer mehrsprachigen Version ist Deutsch verbindlich.

Hinweise zur Gültigkeit

Diese Einbaudokumentation gilt für die Fahrzeuge Nissan Pathfinder / Navara Diesel - Gültigkeit siehe Seite 1 - ab Modelljahr 2011 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen, unter Ausschluss jeglicher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser „Einbaudokumentation“ notwendig werden.

Fahrzeug- und Motortypen, Ausstattungsvarianten sowie andere Spezifikationen, die nicht in dieser Einbaudokumentation aufgeführt sind, wurden nicht geprüft. Ein Einbau nach dieser Einbaudokumentation kann aber möglich sein.

Technische Hinweise

Spezialwerkzeug

- Schlauchklemmenzange für selbstspannende Schlauchklemmen
- Schlauchklemmenzange für Clic Schlauchschellen Typ W
- Automatische Abisolierzange 0,2 - 6mm²
- Crimpzange für Kabelschuh / Flachstecker 0,5 - 6mm²
- Drehmomentschlüssel für 2,0 - 10 Nm
- Abklemmzangen
- Einnietmutternzange M4 und M6
- Webasto Thermo Test Diagnose mit aktueller Software

Maßangaben

- Alle Maßangaben in mm

Anzugsdrehmomente

- Anzugsdrehmomente Heizgeräteschrauben 5x13 = 8Nm!
- Anzugsdrehmoment Schraube Halteplatte Wasserstutzen 5x15 = 7Nm!
- Andere Schraubverbindungen nach Herstellervorgabe oder entsprechend dem Stand der Technik befestigen!

Erläuterungen zum Dokument

Um Ihnen einen schnellen Überblick über die einzelnen Arbeitsschritte zu geben, finden Sie eine Kennzeichnung an der Außenkante oben rechts auf der jeweiligen Seite.

Auf Besonderheiten wird durch folgende Symbole hingewiesen:

Mechanik



besondere Gefahr von Verletzungen oder tödlichen Unfällen



Elektrik



besondere Gefahr der Beschädigung von Bauteilen



Kühlmittelkreislauf



besondere Brand- und Explosionsgefahr



Brennluft



Verweis auf allgemeine Einbauanweisung der Webasto Komponente bzw. auf fzg.-spezifische Unterlagen des Herstellers



Brennstoff



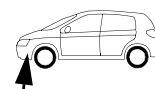
Hinweis auf eine technische Besonderheit



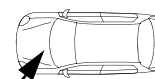
Abgas



Der Pfeil im Fahrzeugpiktogramm zeigt die Position am Fahrzeug und die Blickrichtung



Software



Nissan Pathfinder / Navara

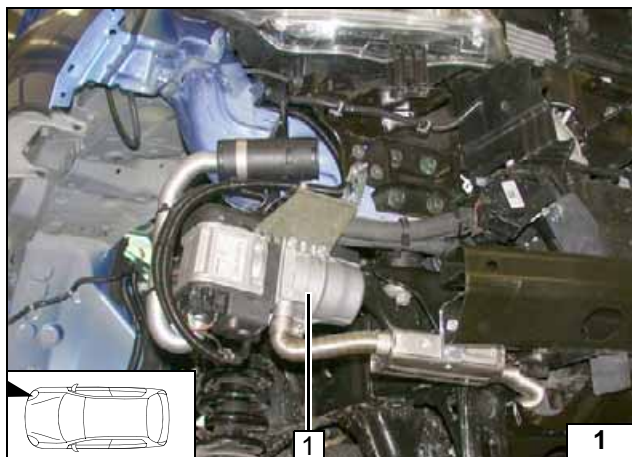
Vorarbeiten

Fahrzeug

- Tankdeckel öffnen
- Tank belüften
- Tankdeckel wieder schließen
- Druck im Kühlsystem ablassen!
- Motorabdeckung abbauen
- Batterie abklemmen und ausbauen
- Kraftstofffilter Motorraum lösen
- Vorderrad rechts ausbauen
- Radhausverkleidung vorn rechts ausbauen
- Stoßfängerverkleidung abbauen
- Unterfahrschutz vorn ausbauen
- Spritzschutz (Gummi) vorn rechts ausbauen
- Unteres Handschuhfach ausbauen
- Untere Armaturenbrettverkleidung Fahrerseite ausbauen
- Getränkehalter zwischen den Vordersitzen ausbauen
- Verkleidung Schalthebel ausbauen
- Verkleidung Mittelkonsole ausbauen, je eine Schraube M6 seitlich [Audioeinheit]
- Display Navigationssystem ausbauen, wenn vorhanden
- Klimabedienteil ausbauen (4 Schrauben), Klimasteuergerät bzw. A/C-Verstärker gemäß Herstellerangaben ausbauen

Heizgerät

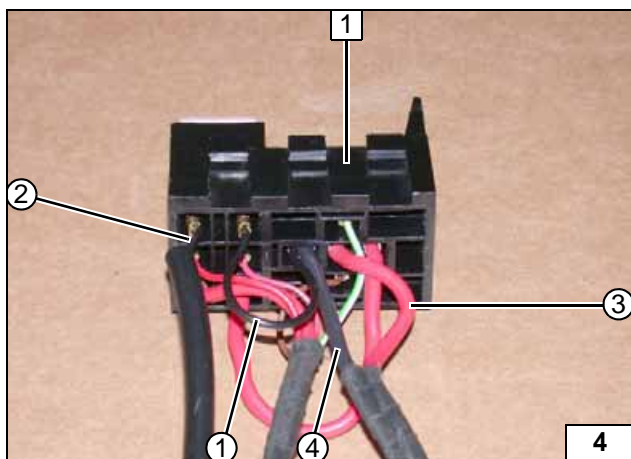
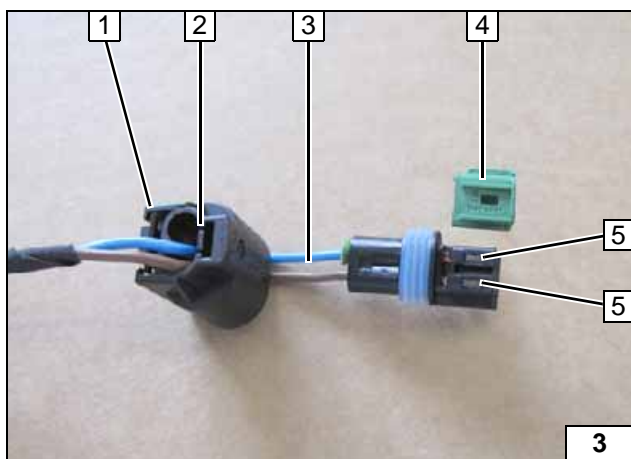
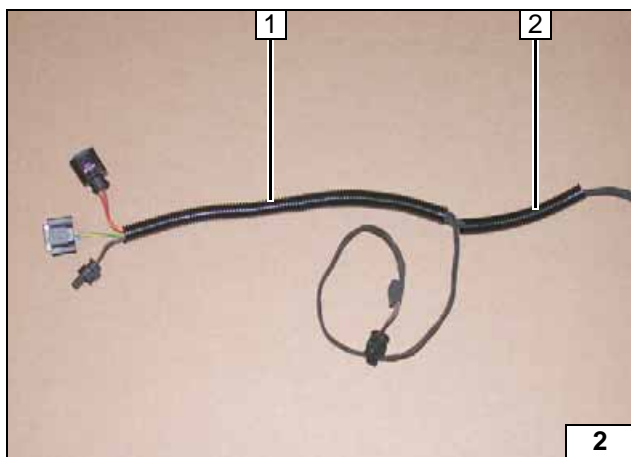
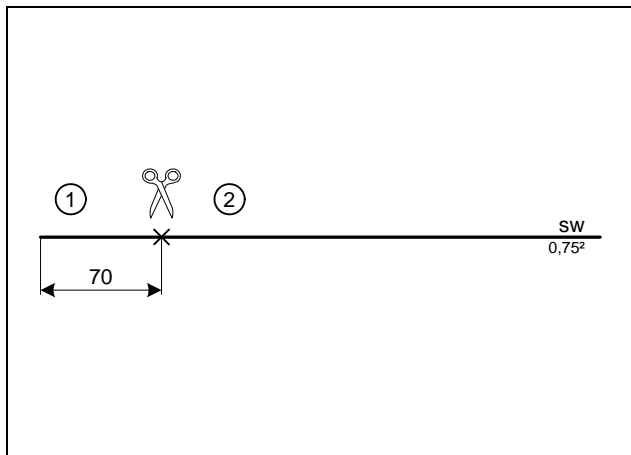
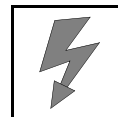
- Die nicht zutreffende Jahreszahl auf Typ- und Duplikatschild entfernen
- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle im Motorraum sichtbar anbringen



Einbauort Heizgerät

1 Heizgerät

Einbauort



Elektrik vorbereiten

Alle Fahrzeuge

Leitungsabschnitte behalten ihre Nummerierung im gesamten Dokument!

Von Wellrohr 1130 ein Ende von 300 und ein Ende von 100 ablängen!

- 1 Kabelbaum Heizgerät und Kabelbaum Umwälzpumpe in Wellrohr 300
- 2 Kabelbaum Heizgerät in Wellrohr 100

Stecker Dosierpumpe nach Verlegung wieder komplettieren. Pinbelegung ist nicht relevant!

- 1 Steckergehäuse
- 2 Verriegelung
- 3 Leitungen bl / br
- 4 Codierung
- 5 Timerverriegelung

Fzg. ohne Innenraumüberwachung

Verbindungen gemäß nachfolgender Abbildung herstellen. Leitungsabschnitt ② in beiliegenden Isolierschlauch einziehen.

- 1 Sicherungshalter Innenraum
- ① Ltg. sw Sicherung F5 und Sockel K1/30
- ② Ltg. sw Sicherung F5
- ③ Ltg. rt Sockel K1/87a
- ④ Ltg. sw Sockel K1/30



Leitungen
ablängen



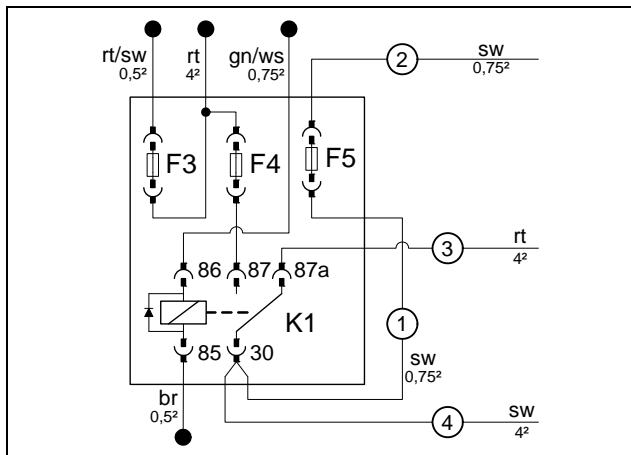
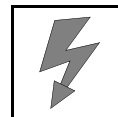
Kabelbäu-
me vorbe-
reiten



Stecker
demontie-
ren



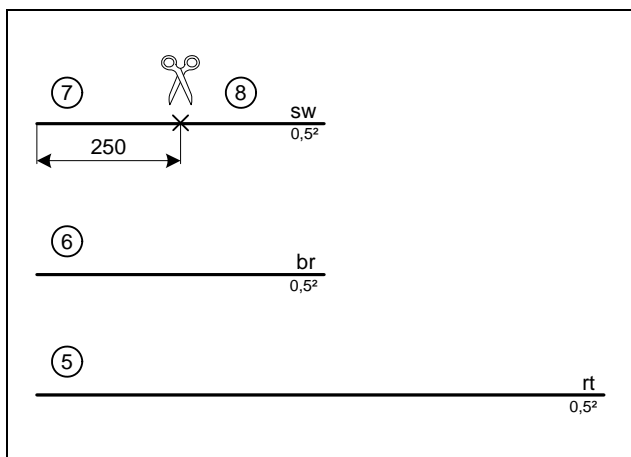
Siche-
rungshal-
ter Innen-
raum vor-
bereiten



Sicherung F4 25A und F5 3A einsetzen.
K1-Relais erst nach Montage einsetzen!

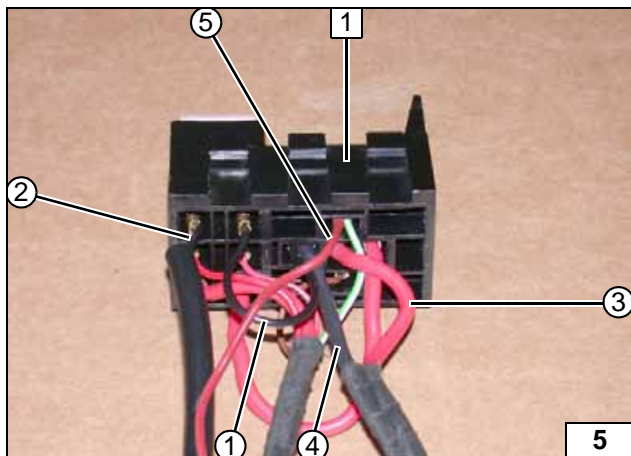


F4 und F5 einsetzen, K1-Relais vorbereiten



Fzg. mit Innenraumüberwachung

Leitungen ablängen

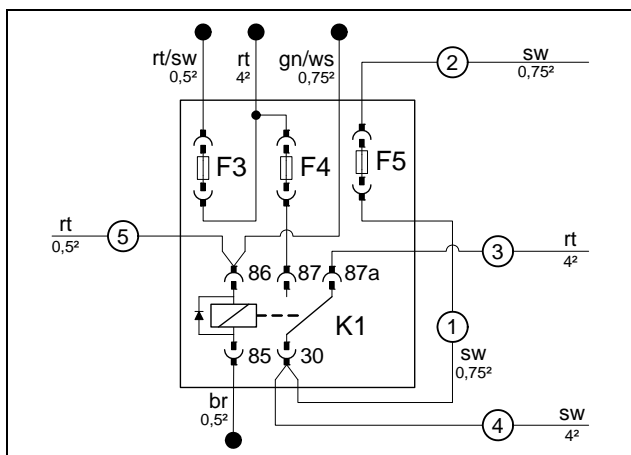


Verbindungen gemäß nachfolgender Abbildung herstellen. Leitungsabschnitt ② in beiliegenden Isolierschlauch einziehen!

- 1 Sicherungshalter Innenraum
- ① Ltg. sw Sicherung F5 und Sockel K1/30
- ② Ltg. sw Sicherung F5
- ③ Ltg. rt Sockel K1/87a
- ④ Ltg. sw Sockel K1/30
- ⑤ Ltg. rt Sockel K1/86



Sicherungshalter Innenraum vorbereiten



Sicherung F4 25A und F5 3A einsetzen. K1-Relais erst nach Montage einsetzen!



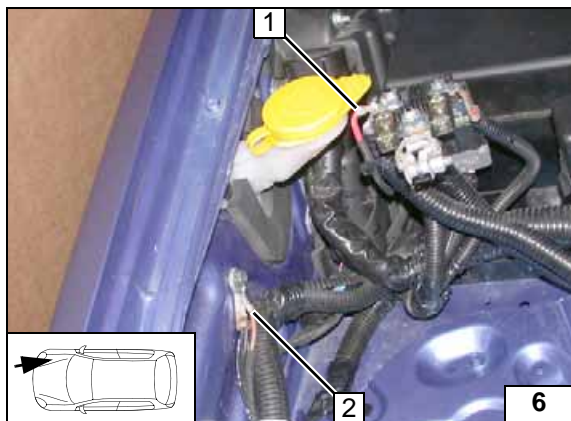
F4 und F5 einsetzen, K1-Relais vorbereiten



Elektrik

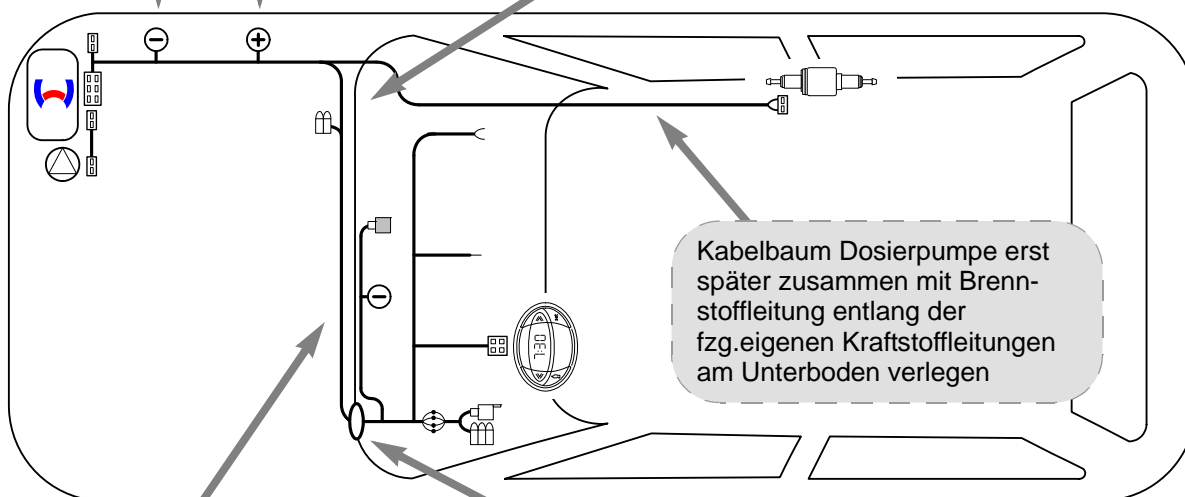
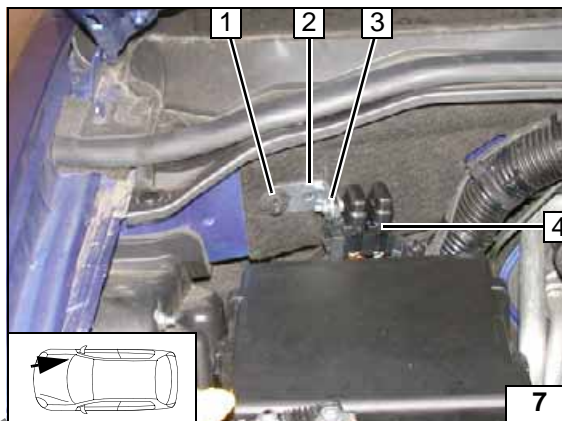
Plus- und Masseleitung

- 1 Plusleitung an Batterie- Plusverteiler
- 2 Masseleitung an fzg.eigenen Massestützpunkt

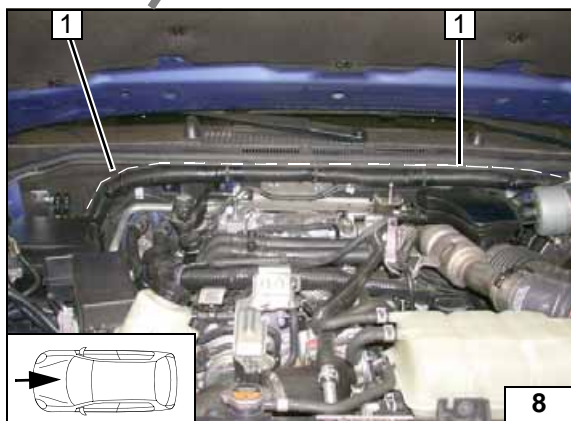


Sicherungshalter Motorraum

- 1 Fzg.eigener Stehbolzen, Kunststoffmutter
- 2 Winkel
- 3 Schraube M5x16, Karosseriescheibe [2x], Halteplatte Sicherungshalter, Mutter
- 4 Sicherungen F1-2

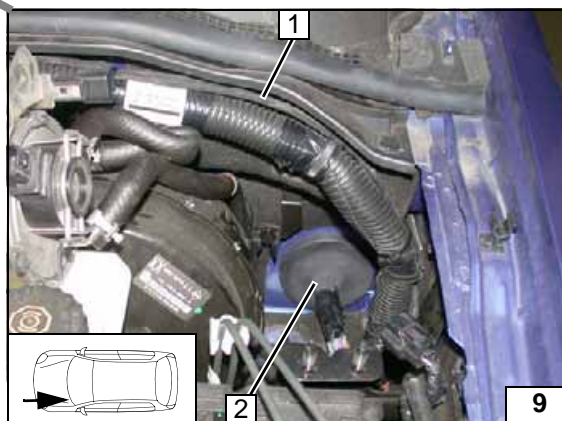


**Schema
Kabel-
baumver-
legung**



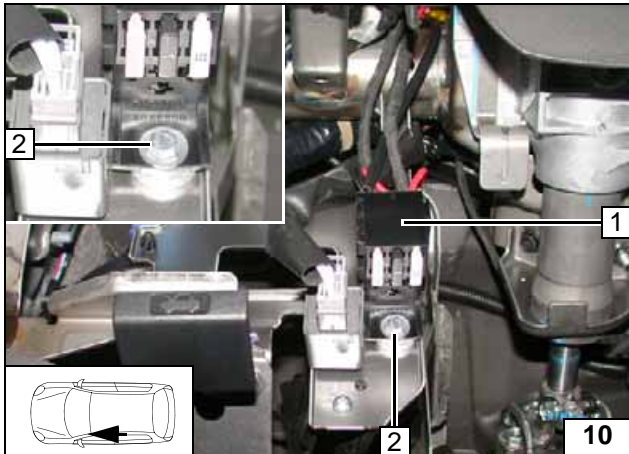
Kabelbaumverlegung

- 1 Kabelbäume Heizgerät, Bedienelement



Kabelbaumdurchführung

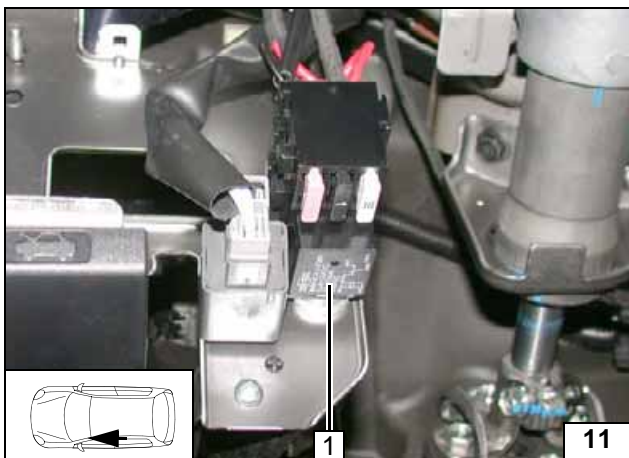
- 1 Kabelbäume Heizgerät, Bedienelement
- 2 Gummitülle



Sicherungshalter Innenraum

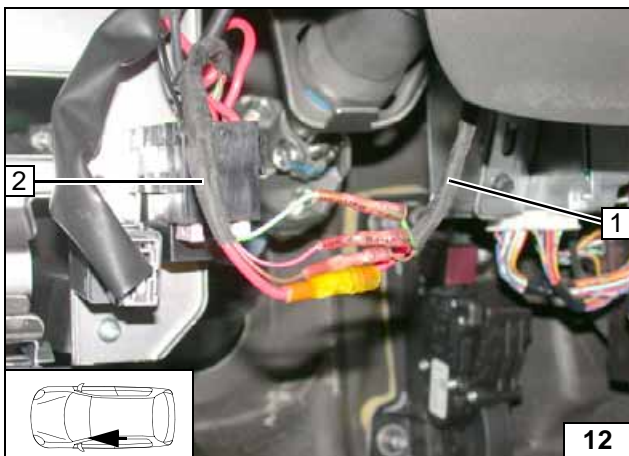
- 1 Sicherungshalter Innenraum
- 2 Schraube M6x20, Karosseriescheibe, Distanzscheibe 5, Bundmutter, vorhandene Bohrung

Sicherungshalter Innenraum montieren



- 1 K1-Relais

K1-Relais aufstecken



Kabelbaum Sicherungshalter Innenraum 2 mit Kabelbaum Heizgerät 1 gemäß Schaltplan farbgleich verbinden!



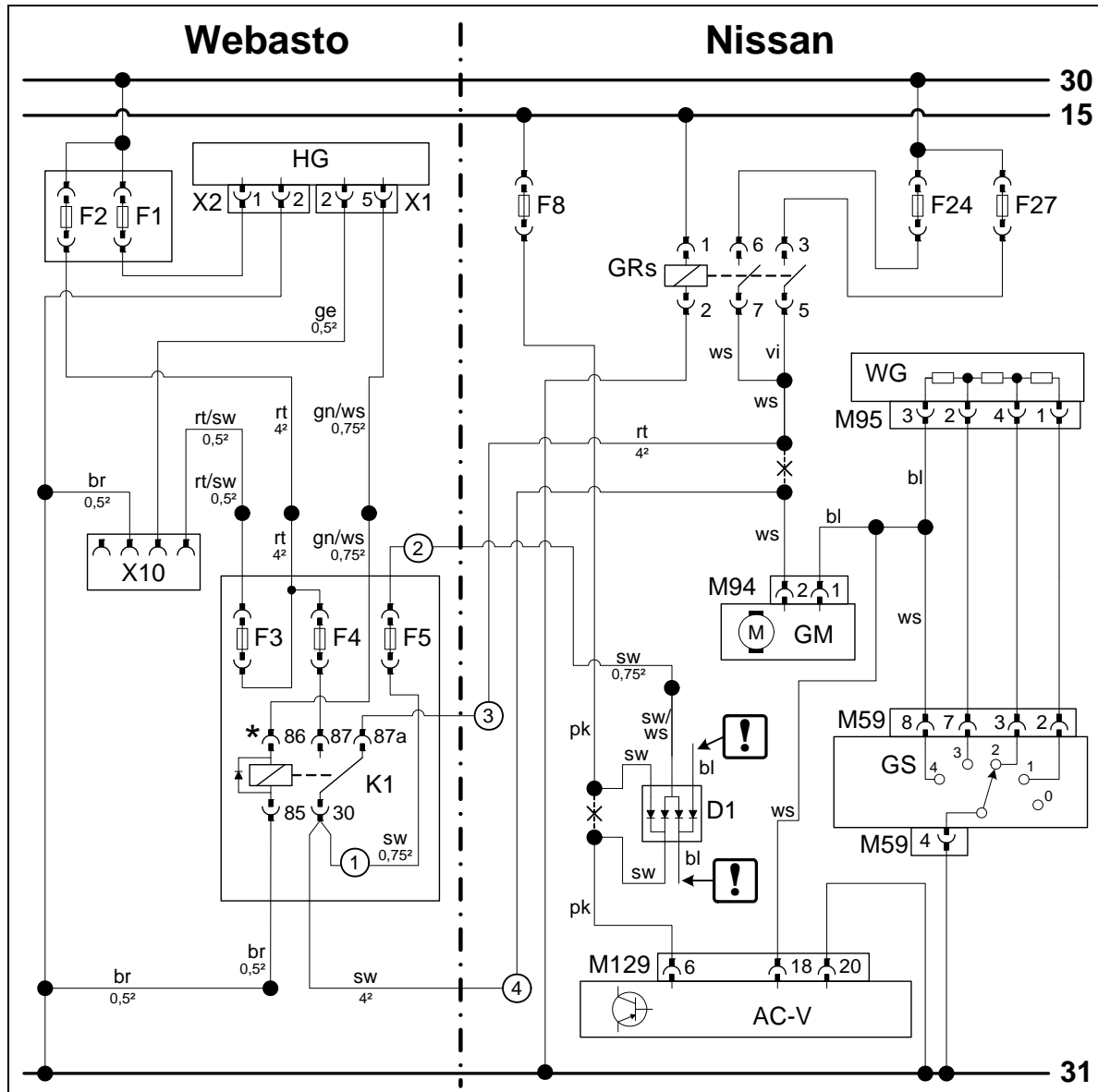
Kabelbäume verbinden



**Gebläseansteuerung
Manuelle Klimaanlage**

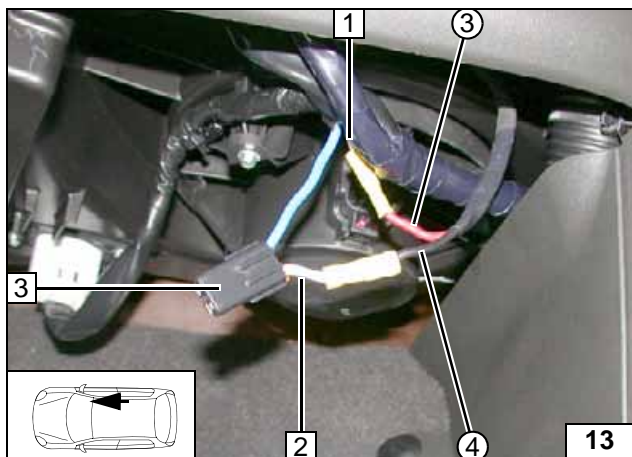
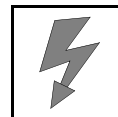


Schaltplan



Bauteile Webasto		Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	F8	Sicherung 10A	rt	rot
X1	6-poliger Stecker HG	F24	Sicherung 15A	sw	schwarz
X2	2-poliger Stecker HG	F27	Sicherung 15A	ge	gelb
X10	4-poliger Stecker Bedienelement	GRs	Gebläserelais	gn	grün
K1	Gebläserelais	WG	Widerstandsgruppe	vi	violett
F1	Sicherung 20A	M95	4-poliger Stecker WG	ws	weiss
F2	Sicherung 30A	M94	2-poliger Stecker GM	br	braun
F3	Sicherung 1A	GM	Gebläsemotor	pk	pink
F4	Sicherung 25A	M59	8-poliger Stecker GS	bl	blau
F5	Sicherung 3A	GS	Gebläseschalter	*	Bei Innenraumüberwachung Ltg. rt ⊕ für K2-Relais mit anschließen!
D1	Diodengruppe	M129	26-poliger Stecker AC-V	!	Leitungsende isolieren und wegbinden
		AC-V	Klimasteuengerät	X	Trennstelle
					Kabelfarben können variieren!

Legende

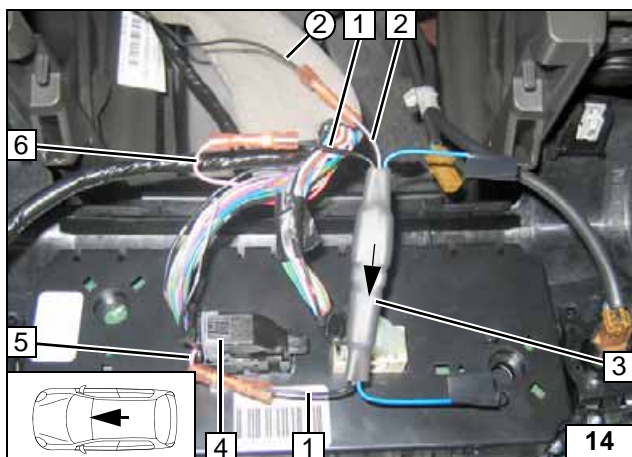


Anschluss vor dem 2-poligen Stecker M94 3 vom Gebläsemotor.
Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen.



- 1 Ltg. ws GRs
- 2 Ltg. ws Stecker M94
- ③ Ltg. rt K1/87a
- ④ Ltg. sw K1/30

**Anschluss
Gebläse-
motor**

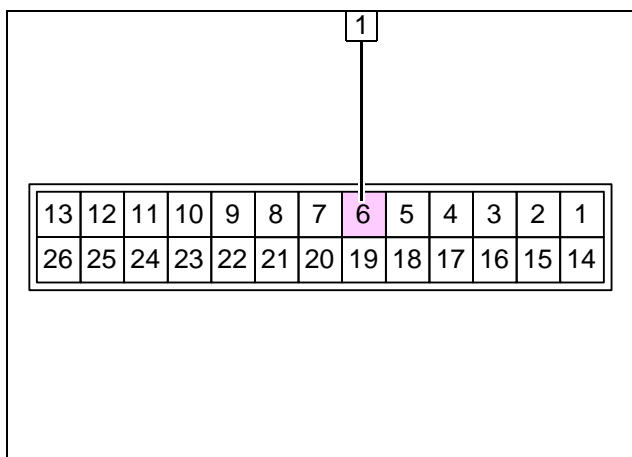


Anschluss am 26-poligen Stecker M129 4 vom Klimasteuergerät. Auf Durchflußrichtung der Diodengruppe 3 achten. Ltg. bl [2x] von Diodengruppe 3 isolieren und wegbinden. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen.



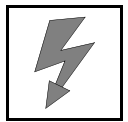
- 1 Ltg. sw Diodengruppe [2x]
- 2 Ltg. sw/ws Diodengruppe
- 5 Ltg. pk Stecker M129 Pin 6
- 6 Ltg. pk Sicherung F8
- ② Ltg. sw K1/30

**Anschluss
Klimasteu-
ergerät**



- 1 Stecker M129 leitungsseitig Pin 6

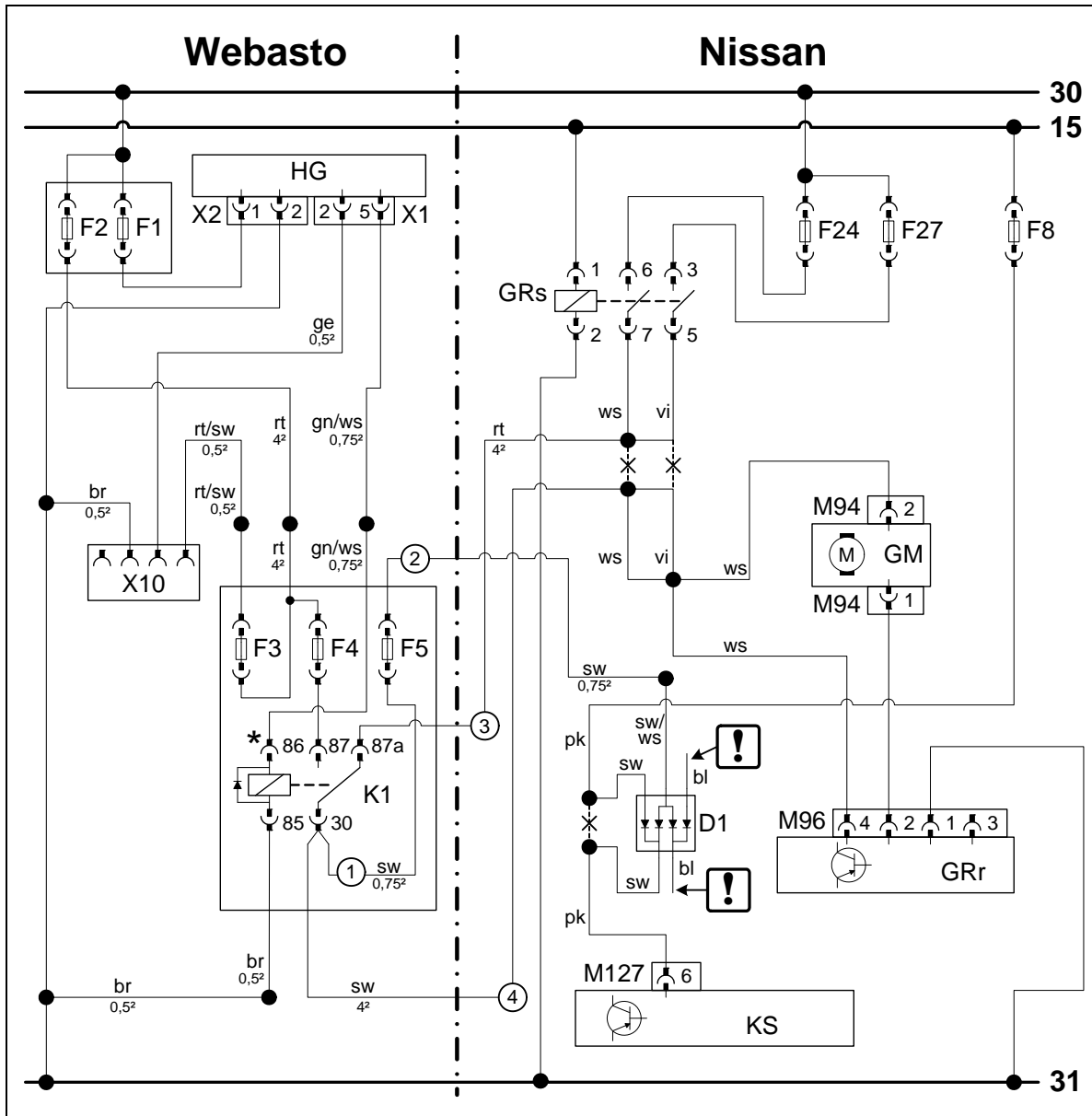
**Stecker
M129**



Klimaautomatik ohne Navigationssystem

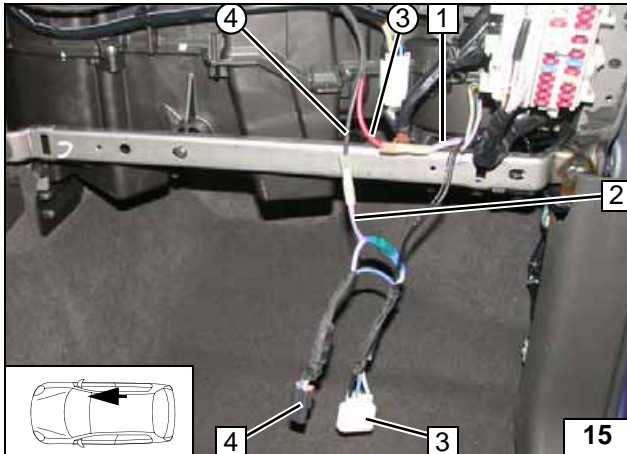
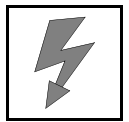


Schaltplan



Bauteile Webasto		Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	F24	Sicherung 15A	rt	rot
X1	6-poliger Stecker HG	F27	Sicherung 15A	sw	schwarz
X2	2-poliger Stecker HG	F8	Sicherung 10A	ge	gelb
X10	4-poliger Stecker Bedienelement	GRs	Gebläserelais	gn	grün
K1	Gebläserelais	M94	2-poliger Stecker GM	vi	violett
F1	Sicherung 20A	GM	Gebläsemotor vorn	ws	weiss
F2	Sicherung 30A	M96	4-poliger Stecker GRr	br	braun
F3	Sicherung 1A	GRr	Gebläseregler	pk	pink
F4	Sicherung 25A	M127	26-poliger Stecker KS	bl	blau
F5	Sicherung 3A	KS	Klimasteuergerät	*	Bei Innenraumüberwachung Ltg. rt Ⓢ für K2-Relais mit anschließen!
D1	Diodengruppe			!	Leitungsende isolieren und wegbinden
				X	Trennstelle
					Kabelfarben können variieren!

Legende

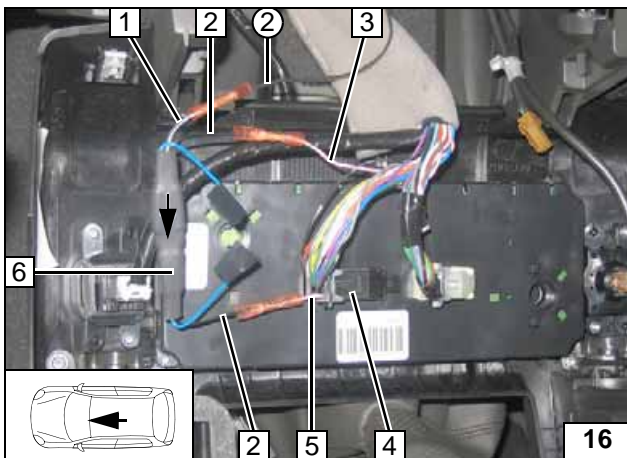


Anschluss vor dem 4-poligen Stecker M96 3 vom Gebläseregler und vor dem 2-poligen Stecker M94 4 vom Gebläsemotor. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen.



- 1 Ltg. ws GRs Pin 7 und Ltg. vi GRs Pin 5
- 2 Ltg. ws und Ltg. vi GM / GRr
- ③ Ltg. rt K1/87a
- ④ Ltg. sw K1/30

Anschluss Gebläse- motor / -regler

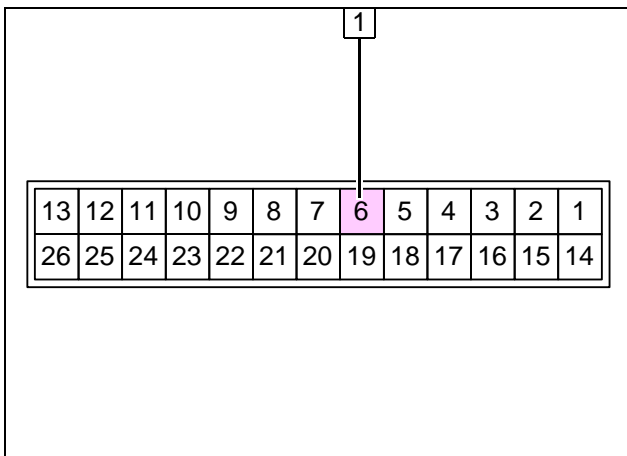


Anschluss am 26-poligen Stecker M127 4 vom Klimasteuergerät. Auf Durchflußrichtung der Diodengruppe 6 achten. Ltg. bl [2x] von Diodengruppe 6 isolieren und wegbinden. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen.



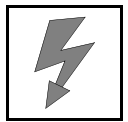
- 1 Ltg. sw/ws Diodengruppe
- 2 Ltg. sw Diodengruppe [2x]
- 3 Ltg. pk Sicherung F8
- 5 Ltg. pk Stecker M127 Pin 6
- ② Ltg. sw K1/30

Anschluss Klimasteu- ergerät



- 1 Stecker M127 leitungsseitig Pin 6

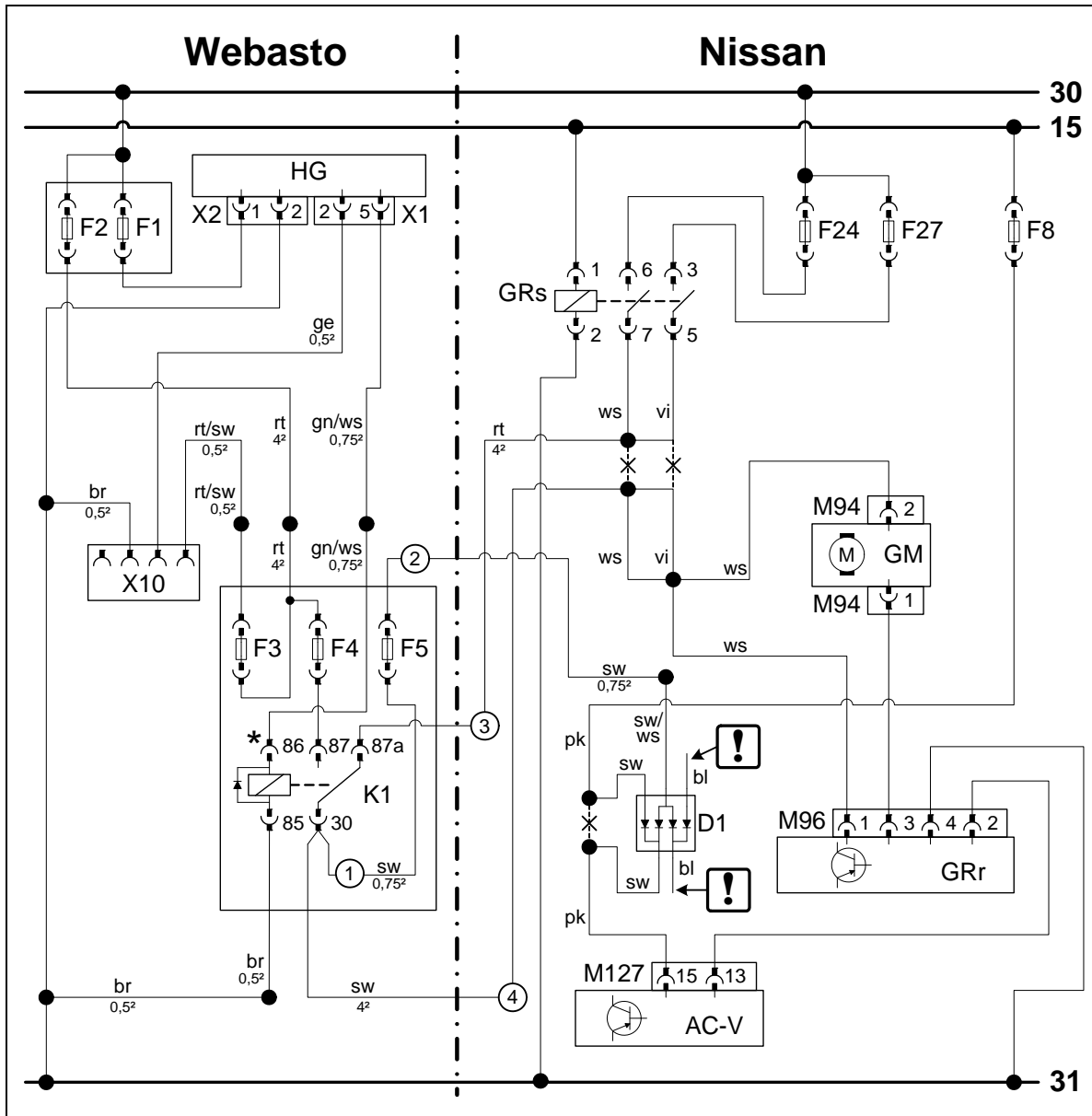
Stecker M127



Klimaautomatik mit Navigationssystem

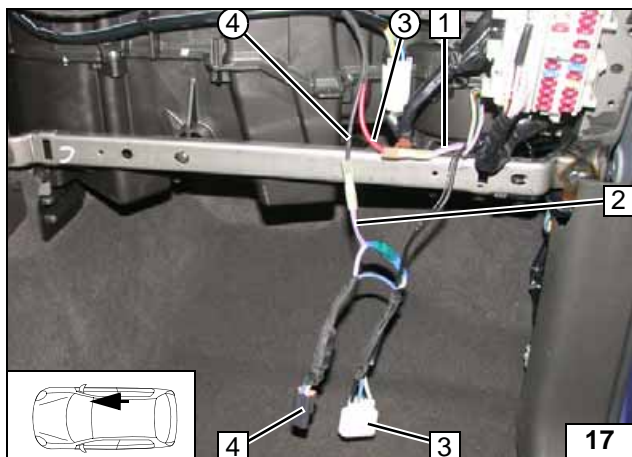


Schaltplan



Bauteile Webasto		Bauteile Fahrzeug		Farben und Symbole	
HG	Heizgerät TT-Evo	F24	Sicherung 15A	rt	rot
X1	6-poliger Stecker HG	F27	Sicherung 15A	sw	schwarz
X2	2-poliger Stecker HG	F8	Sicherung 10A	ge	gelb
X10	4-poliger Stecker Bedienelement	GRs	Gebläserelais	gn	grün
K1	Gebläserelais	M94	2-poliger Stecker GM	vi	violett
F1	Sicherung 20A	GM	Gebläsemotor vorn	ws	weiss
F2	Sicherung 30A	M96	4-poliger Stecker GRr	br	braun
F3	Sicherung 1A	GRr	Gebläseregler	pk	pink
F4	Sicherung 25A	M127	26-poliger Stecker AC-V	bl	blau
F5	Sicherung 3A	AC-V	Klimasteuergerät	*	Bei Innenraumüberwachung Ltg. rt Ⓢ für K2-Relais mit anschließen!
D1	Diodengruppe			!	Leitungsende isolieren und wegbinden
				X	Trennstelle
					Kabelfarben können variieren!

Legende

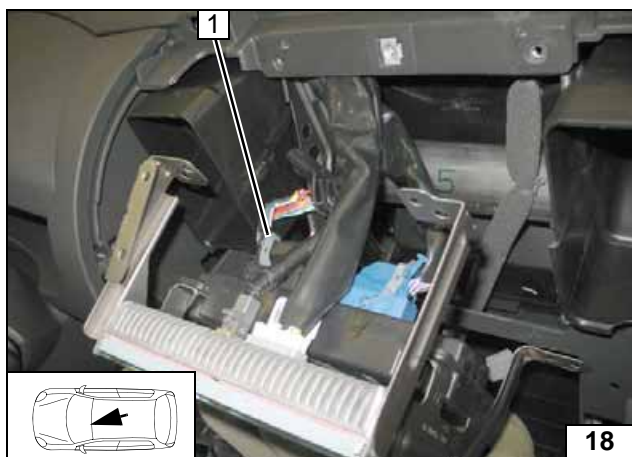


Anschluss vor dem 4-poligen Stecker M96 3 vom Gebläse regler und vor dem 2-poligen Stecker M94 4 vom Gebläse motor. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen.



- 1 Ltg. ws GRs Pin 7 und Ltg. vi GRs Pin 5
- 2 Ltg. ws und Ltg. vi GM / GRr
- ③ Ltg. rt K1/87a
- ④ Ltg. sw K1/30

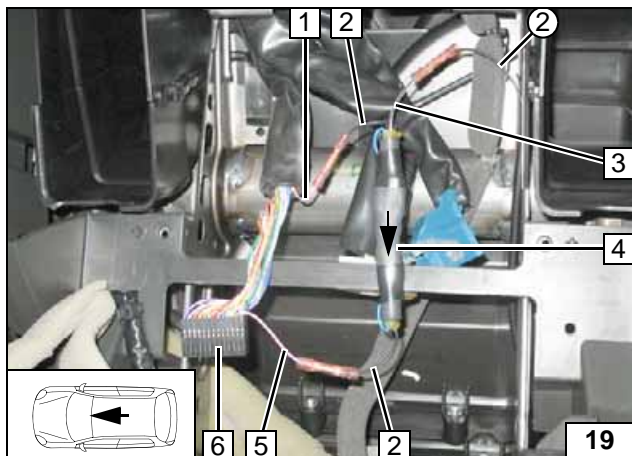
Anschluss Gebläse motor / -regler



Stecker M127 1 vom A/C-Verstärker abziehen.



Ansteuerung A/C-Verstärker



Anschluss am 26-poligen Stecker M127 6 vom A/C-Verstärker. Auf Durchflußrichtung der Diodengruppe 4 achten. Ltg. bl [2x] von Diodengruppe 4 isolieren und wegbinden. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen.



- 1 Ltg. pk Sicherung F8
- 2 Ltg. sw Diodengruppe [2x]
- 3 Ltg. sw/ws Diodengruppe
- 5 Ltg. pk Stecker M127 Pin 15
- ② Ltg. sw K1/30

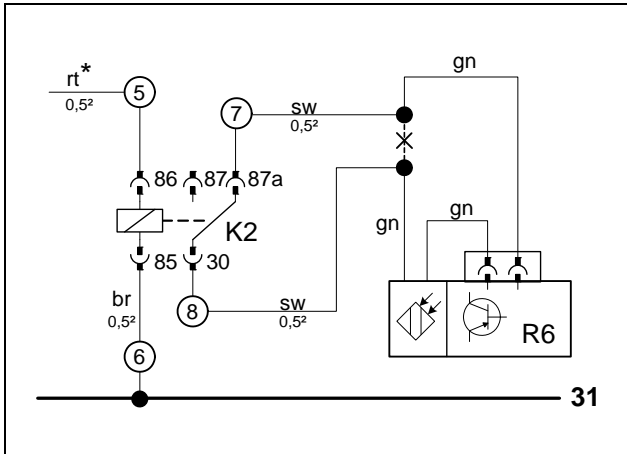
Ansteuerung A/C-Verstärker

1 Stecker M127 leitungsseitig Pin 15

13	12	11	10	9	8	7	6	5	4	3	2	1
26	25	24	23	22	21	20	19	18	17	16	15	14

Stecker M127

1



Zusätzlich bei Innenraumüberwachung

Bauteile Webasto:

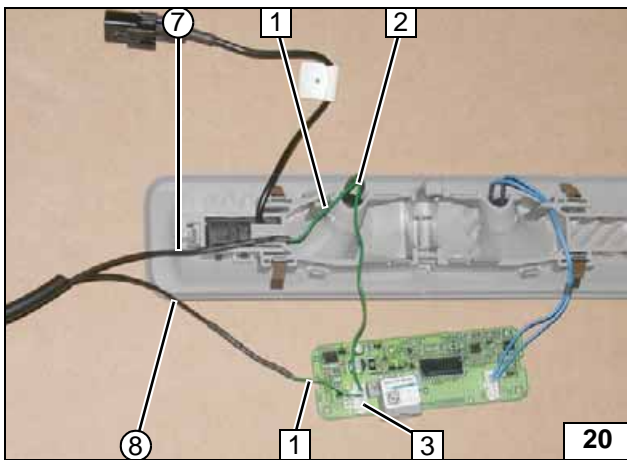
- K2 = K2-Relais
- ⑤ Ltg. rt K2/86
- ⑥ Ltg. br K2/85
- ⑦ Ltg. sw K2/87a
- ⑧ Ltg. sw K2/30

Bauteile Fahrzeug:

- R6 = Ultraschallsensor
- gn = Ltg. grün



Schaltplan Abschaltung Innenraumüberwachung

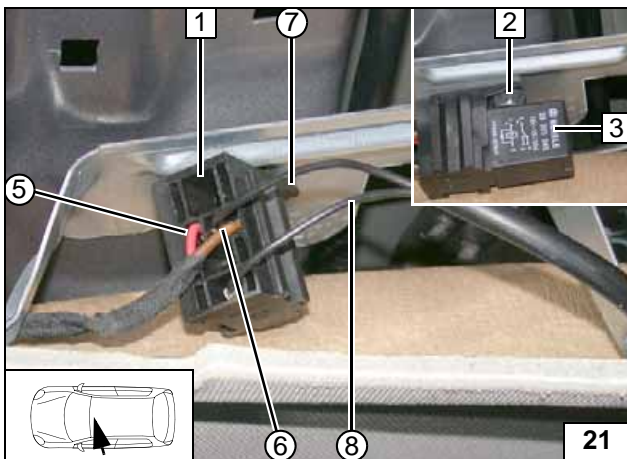


Anschluss vor dem 2-poligen Stecker 3 Steuergerät Ultraschallsensoren. Ltg. gn 1 trennen und mit beiliegenden Leitungen sw ⑦ und ⑧ verbinden (löten und isolieren). Leitungen ⑦ und ⑧ in Isolierschlauch einziehen. Verbindungen gemäß Schaltplan herstellen.



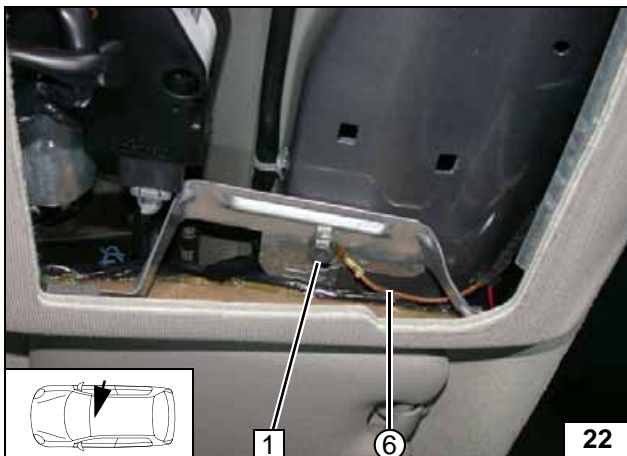
Anschluss Ultraschallsensor

- 2 Ultraschallsensor R6
- ⑦ Ltg. sw K2/87a
- ⑧ Ltg. sw K2/30



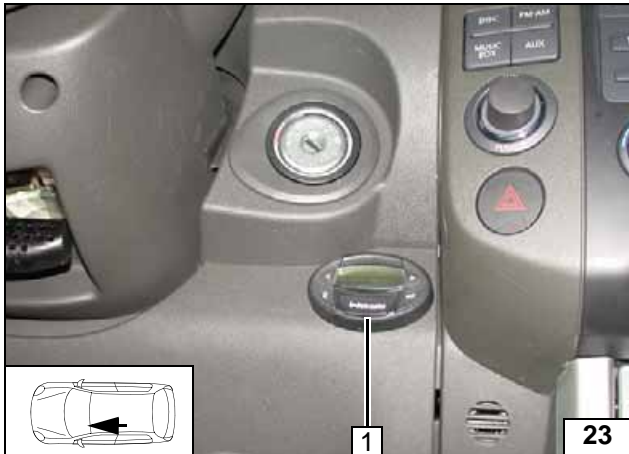
- 1 Sockel K2-Relais
- 2 Fzg.eigene Schraube
- 3 K2-Relais aufgesteckt
- ⑤ Ltg. rt K2/86
- ⑥ Ltg. br K2/85
- ⑦ Ltg. sw K2/87a
- ⑧ Ltg. sw K2/30

K2-Relais montieren



- 1 Fzg.eigene Schraube
- ⑥ Ltg. br K2/85

Masseanschluss K2-Relais

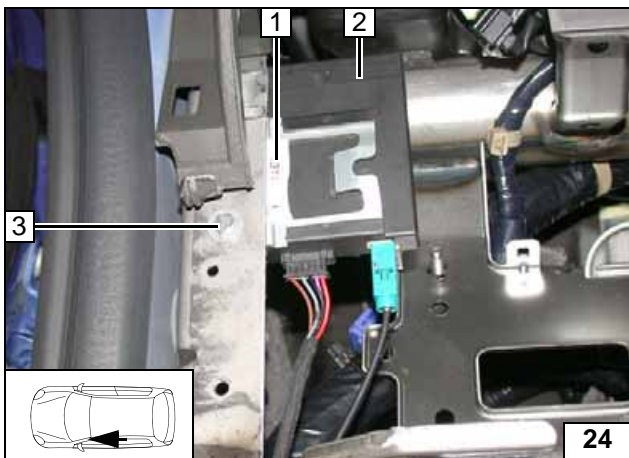


Vorwahluhr

- 1 Vorwahluhr



Vorwahl-
uhr montie-
ren

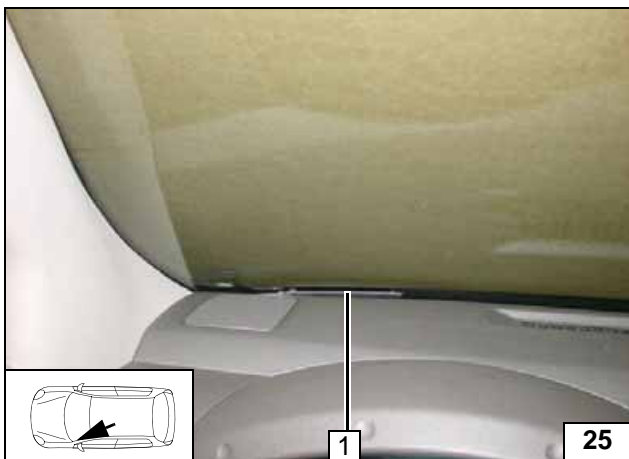


Option Telestart

- 1 Halter
- 2 Empfänger
- 3 Schraube M5x16, Karosseriescheibe, Bundmutter, vorhandene Bohrung

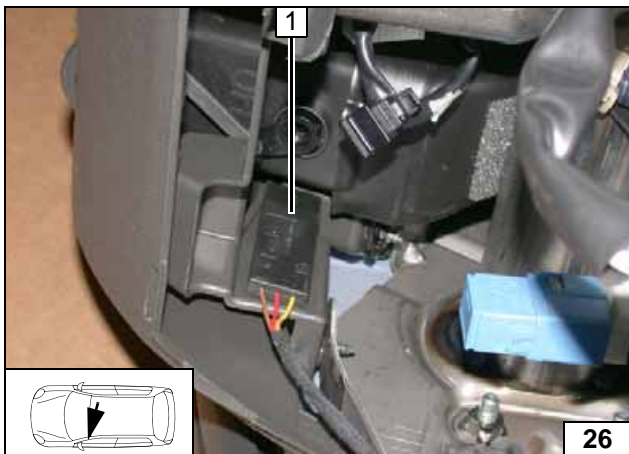


Empfänger
montieren



- 1 Antenne

Antenne
montieren

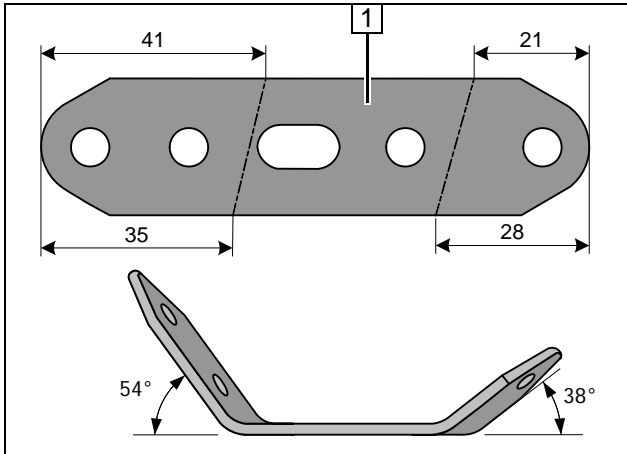


Temperatursensor T100 HTM

Temperatursensor 1 mit Klebeband befestigen!



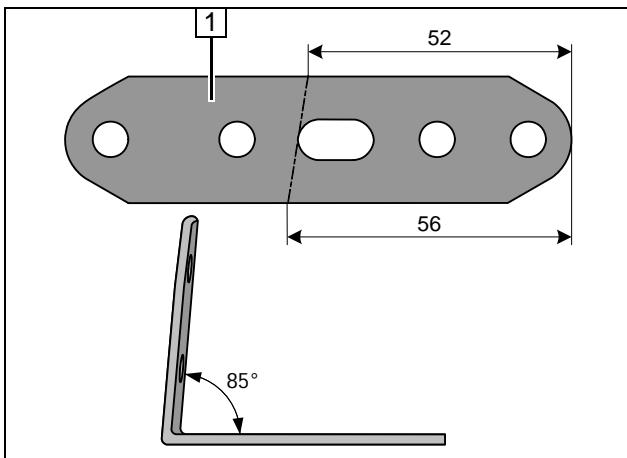
Tempera-
tursensor
montieren



Halter vorbereiten

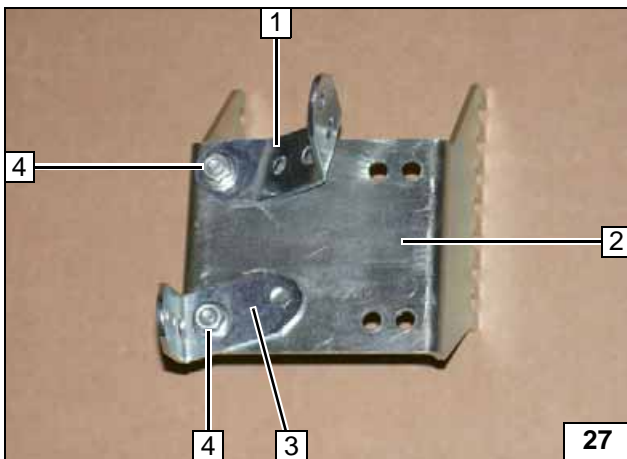
- 1 Lochband A

Lochband A abwinkeln



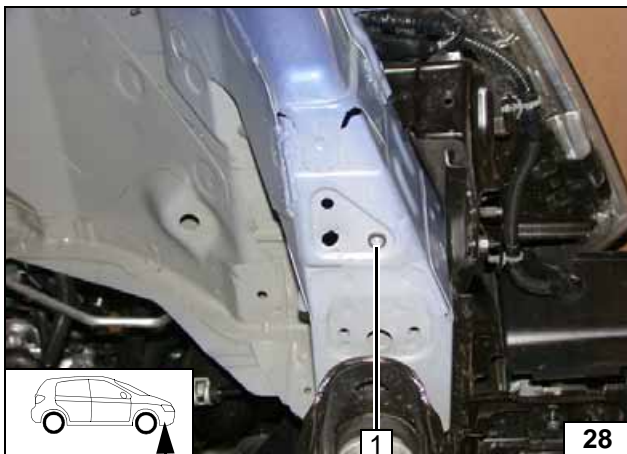
- 1 Lochband B

Lochband B abwinkeln



- 1 Lochband A
- 2 Halter
- 3 Lochband B
- 4 Schraube M6x16, Bundmutter [je 2x]

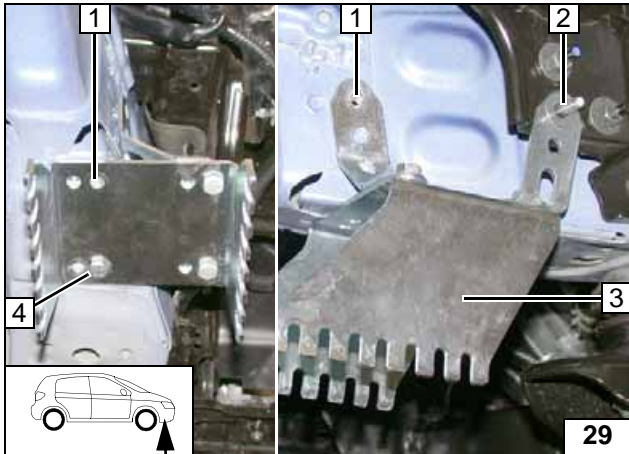
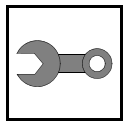
Halter vormontieren



Einbauort vorbereiten

- 1 Bohrung \varnothing 9,1 aufbohren, Einnietmutter

Einnietmutter einziehen

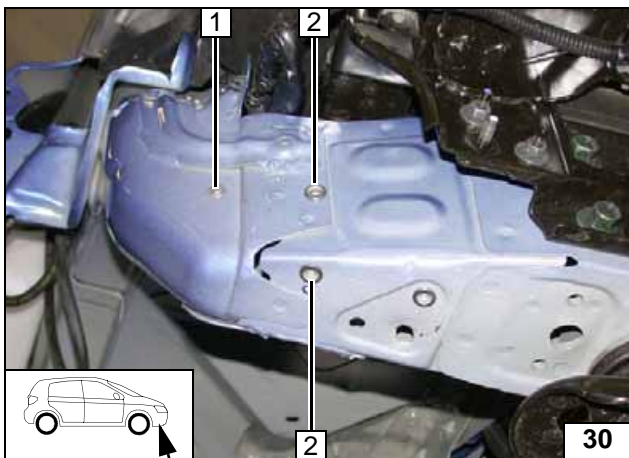


Fzg.eigene Bundmutter an Position 2 entfernt!

- 1 Lochbild übertragen [2x]
- 3 Halter lose montieren
- 4 Schraube M6x20



Lochbild übertragen

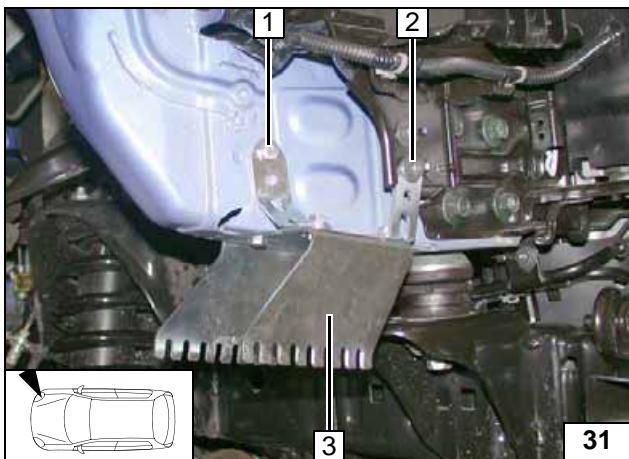


Halter ausbauen!

- 1 Bohrung Ø 6,1 aufbohren; Einnietmutter M4
- 2 Bohrung Ø 9,1; Einnietmutter M6 [je 2x]

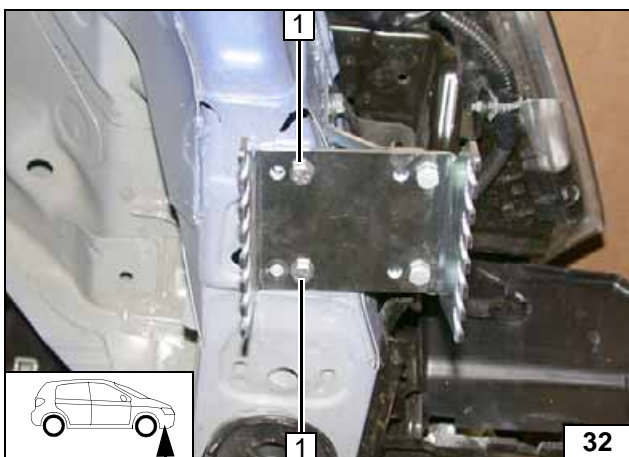


Einnietmutter einziehen



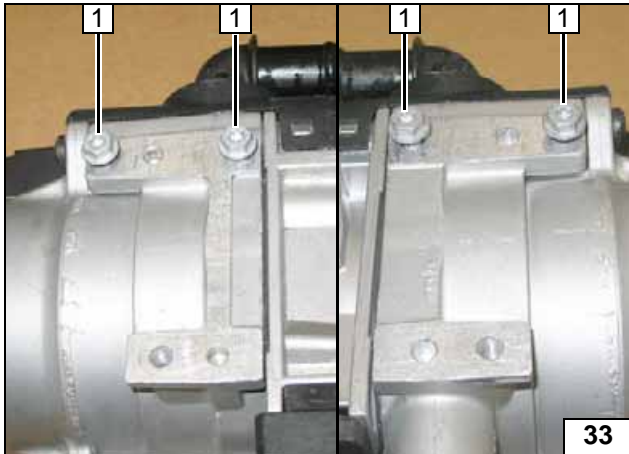
- 1 Schraube M6x20, Federring
- 2 Fzg.eigener Stehbolzen, Bundmutter
- 3 Halter

Halter montieren



- 1 Schraube M6x20, Federring [je 2x]

Halter montieren

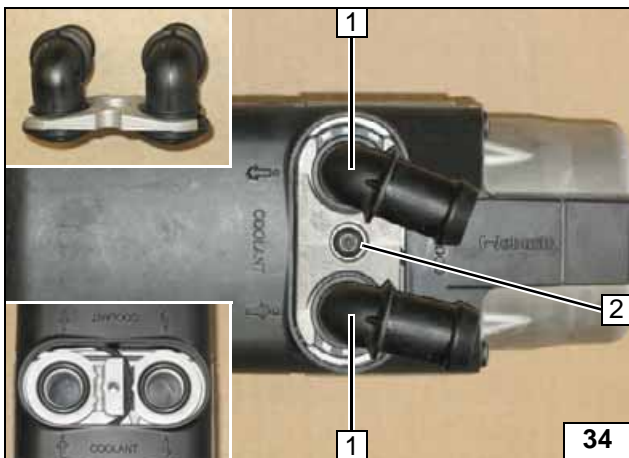


Heizgerät vorbereiten

Gewinde mit selbstfurchende Schrauben 5x13 1 [4x] vorschneiden und lose montieren (max. 3 Gewindegänge eindrehen)!



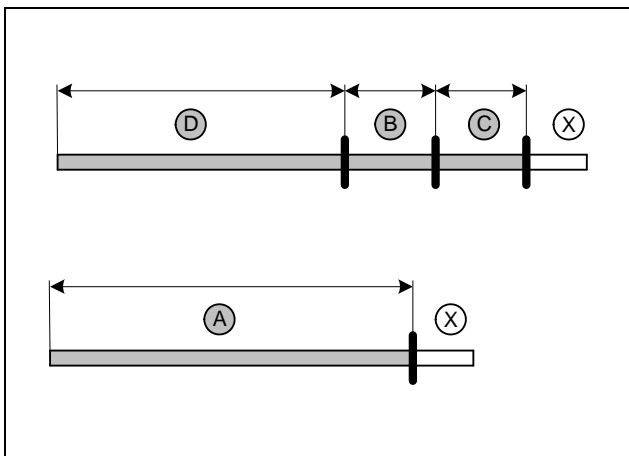
Schrauben
lose vor-
montieren



- 1 Wasserstutzen, Dichtring [je 2x]
- 2 Selbstfurchende Schraube 5x15, Halteplatte Wasserstutzen



Wasser-
stutzen
montieren

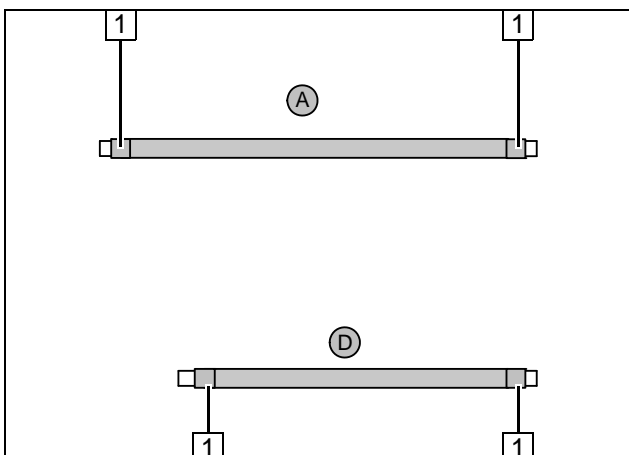


Abschnitt X entsorgen.

- A = 1020
- B = 220
- C = 220
- D = 960



Schläuche
ablängen

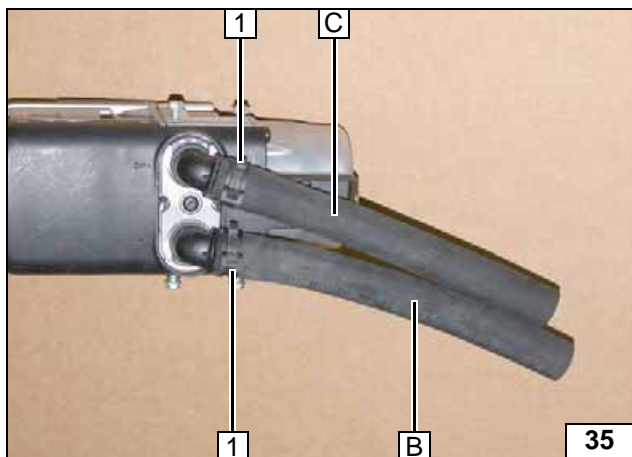


Flechtschutzschläuche auf Schlauch A und D aufschieben und ablängen. Schrumpfschlauch zuschneiden.

- 1 Schrumpfschlauch, Länge 50 [4x]

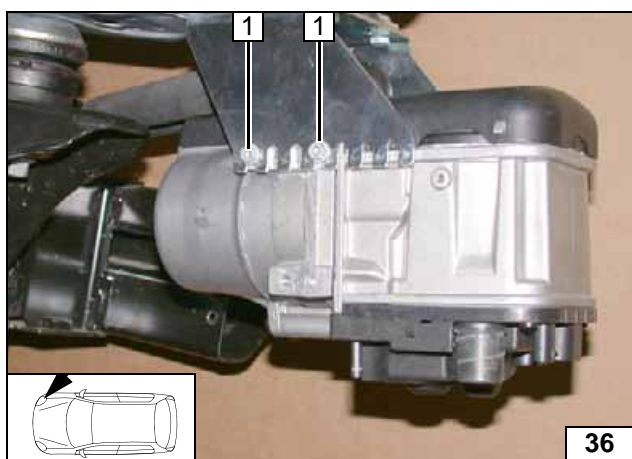


Schläuche
vorbereiten



- 1 Federbandschelle Ø 25 [2x]

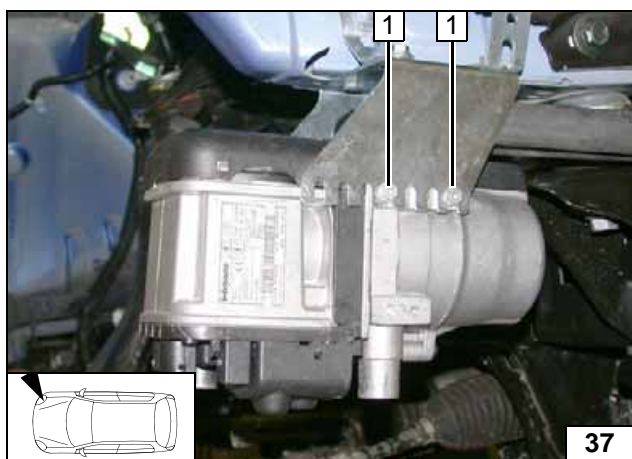
Schläuche vormontieren



Heizgerät einbauen

- 1 Selbstfurchende Schraube 5x13 [2x] festziehen

Heizgerät montieren



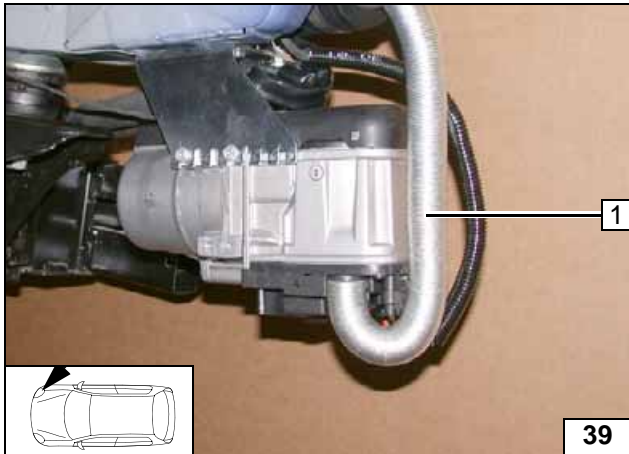
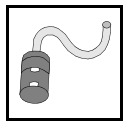
- 1 Selbstfurchende Schraube 5x13 [2x] festziehen

Heizgerät montieren



- 1 Kabelbaum Heizgerät [2x]
- 2 Kabelbaum Umwälzpumpe

Kabelbäume aufstecken

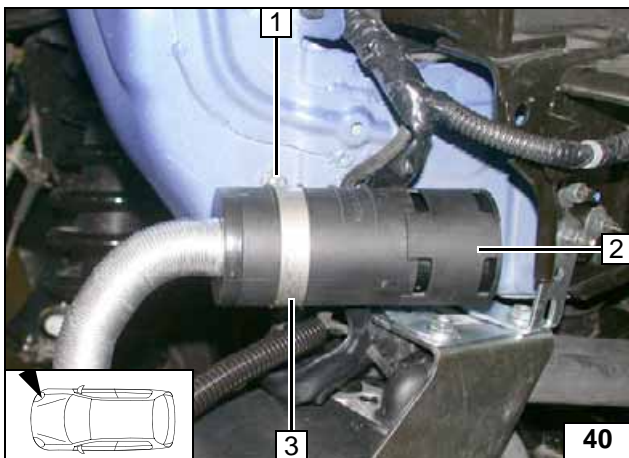


Brennluft

- 1 Brennluftleitung



**Brennluft-
leitung
montieren**



- 1 Schraube M4x20, Federring, Scheibe
- 2 Schalldämpfer
- 3 Schelle Ø 51

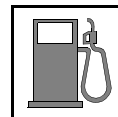


**Schall-
dämpfer
montieren**



- 1 Kabelbinder [2x]

**Kabelbäu-
me in Well-
rohr befes-
tigen**



Brennstoff

VORSICHT!

Tankdeckelverschluß des Fahrzeugs öffnen, Tank belüften und Tankverschluß wieder schließen!

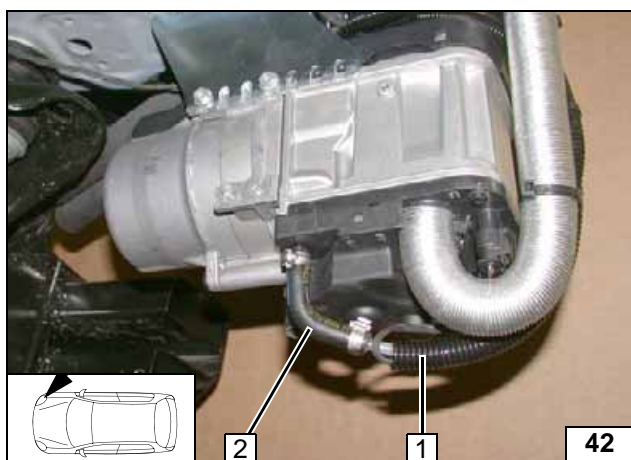
Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen!

Brennstoffleitung und Kabelbaum Dosierpumpe so verlegen, dass sie gegen Steinschlag geschützt sind! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern!

An scharfen Kanten Brennstoffleitung und Kabelbaum mit Scheuerschutz versehen!

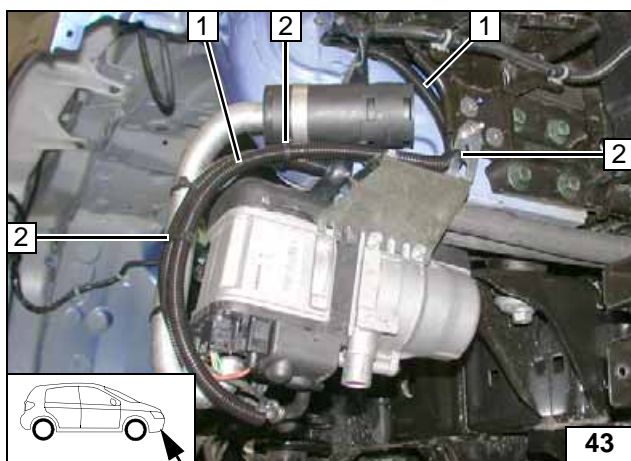
ACHTUNG!

Verlegung Brennstoffleitung und Kabelbaum zur Dosierpumpe erfolgt gemäß Schema Kabelbaumverlegung.



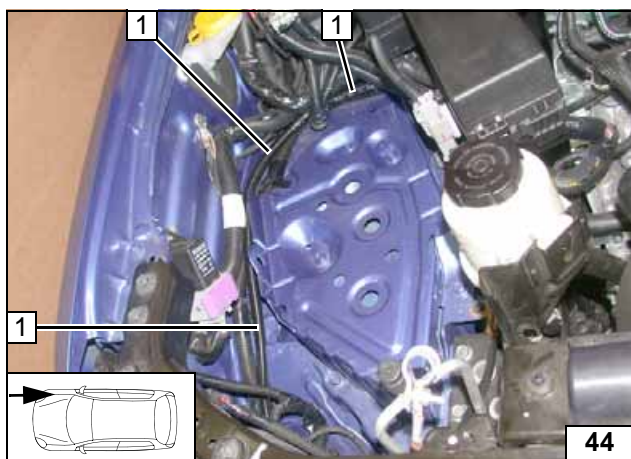
- 1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr
- 2 Formschlauch 90°, Schelle Ø 10 [2x]

Anschluss Heizgerät



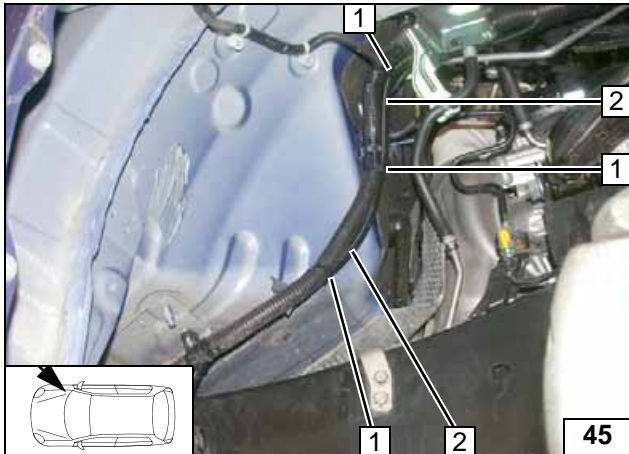
- 1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr
- 2 Kabelbinder [3x]

Leitungen verlegen



- 1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr

Leitungen verlegen



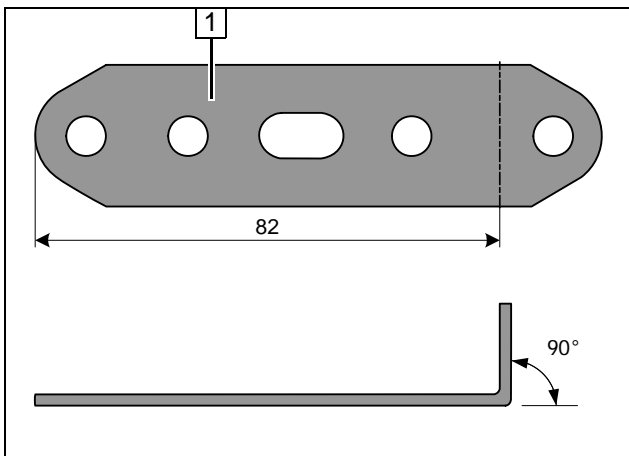
- 1 Kabelbinder [3x]
- 2 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr

Leitungen verlegen



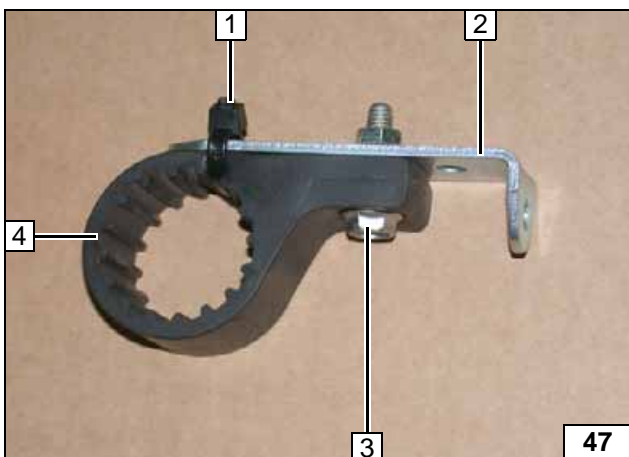
- 1 Brennstoffleitung, Kabelbaum Dosierpumpe in Wellrohr

Leitungen verlegen



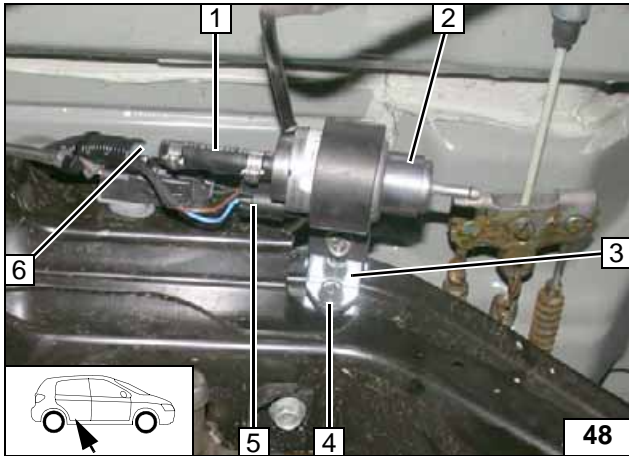
- 1 Lochband

Lochband
90° abwinkel



- 1 Kabelbinder
- 2 Lochband
- 3 Schraube M6x25, Bundmutter
- 4 Aufnahme Dosierpumpe

Aufnahme
Dosier-
pumpe vor-
montieren

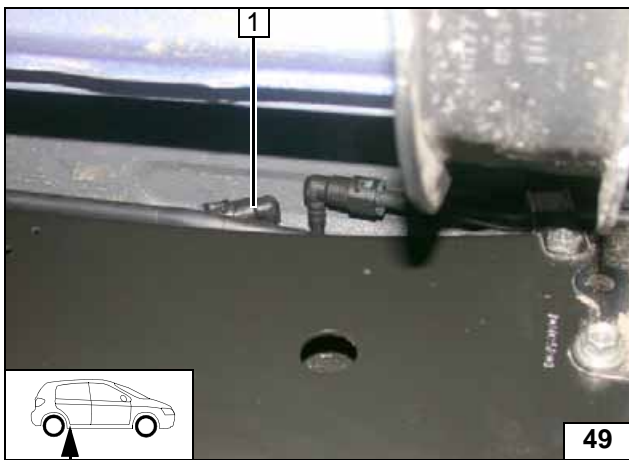


Navara

- 1 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 2 Dosierpumpe
- 3 Lochband
- 4 Fzg.eigene Schraube
- 5 Kabelbaum Dosierpumpe, Stecker montiert
- 6 Brennstoffleitung Heizgerät



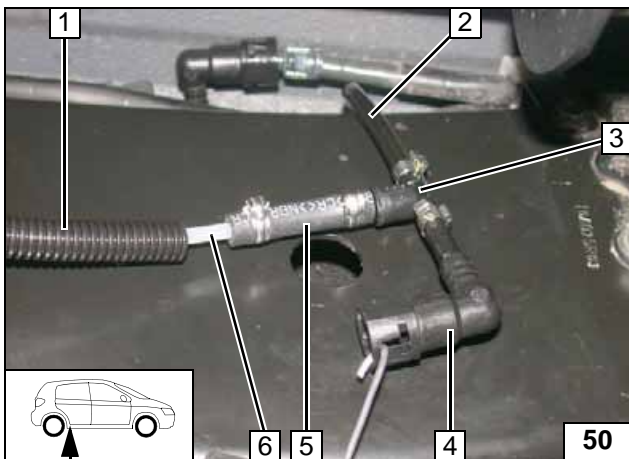
**Anschluss
Dosier-
pumpe**



Kupplung von Kraftstoffvorlaufleitung 1 lösen und nach unten herausziehen!



**Brenn-
stoffent-
nahme**

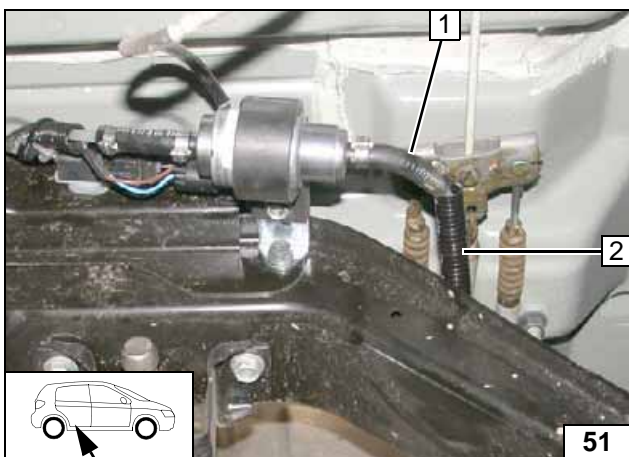


Kraftstoffvorlaufleitung 2 ca. 50mm vor der Kupplung trennen. Brennstoffleitung 6 in Wellrohr 1 zur Dosierpumpe verlegen. Kupplung 4 von Kraftstoffvorlaufleitung wieder verbinden!

- 3 Brennstoffentnehmer 6x5x6, Schelle Ø 8 [2x]
- 5 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]



**Brenn-
stoffent-
nahme**

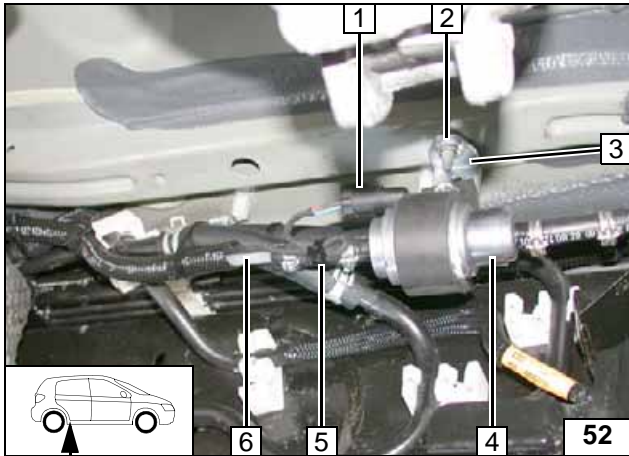


Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!

- 1 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 2 Brennstoffleitung in Wellrohr



**Anschluss
Dosier-
pumpe**

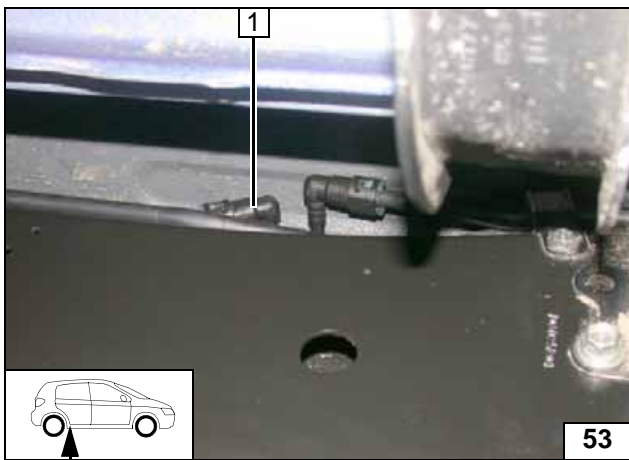


Pathfinder

- 1 Kabelbaum Dosierpumpe, Stecker montiert
- 2 Fzg.eigener Stehbolzen, Bundmutter
- 3 Lochband
- 4 Dosierpumpe
- 5 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 6 Brennstoffleitung Heizgerät



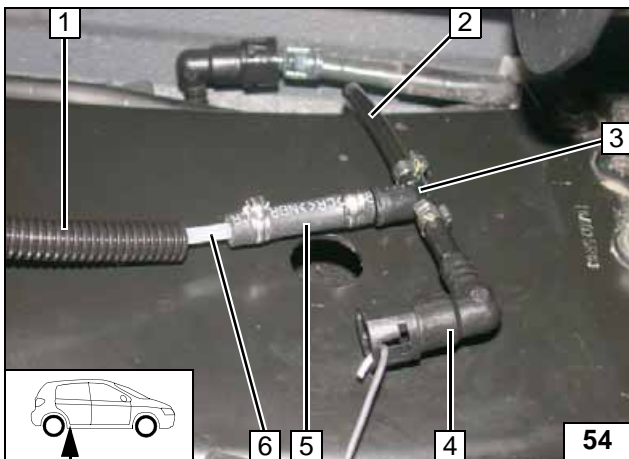
Anschluss Dosierpumpe



Kupplung von Kraftstoffvorlaufleitung 1 lösen und nach unten herausziehen!



Brennstoffentnahme

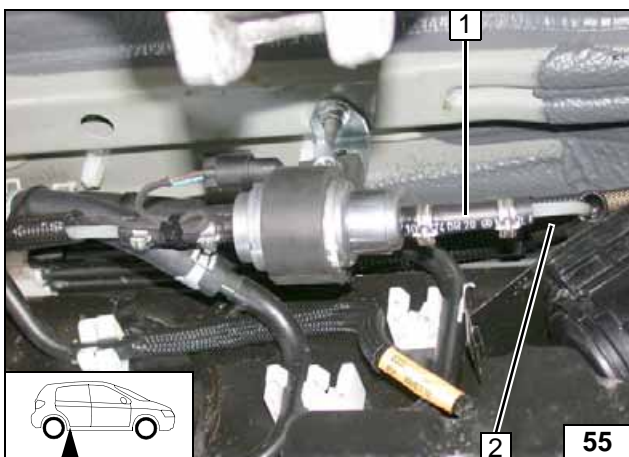


Kraftstoffvorlaufleitung 2 ca. 50mm vor der Kupplung trennen. Brennstoffleitung 6 in Wellrohr 1 zur Dosierpumpe verlegen. Kupplung 4 von Kraftstoffvorlaufleitung wieder verbinden!

- 3 Brennstoffentnehmer 6x5x6, Schelle Ø 8 [2x]
- 5 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]



Brennstoffentnahme



Lage der Bauteile kontrollieren, wenn nötig korrigieren. Auf Freigängigkeit achten!

- 1 Schlauchstück, Schelle Ø 10 [2x]
- 2 Brennstoffleitung in Wellrohr



Anschluss Dosierpumpe

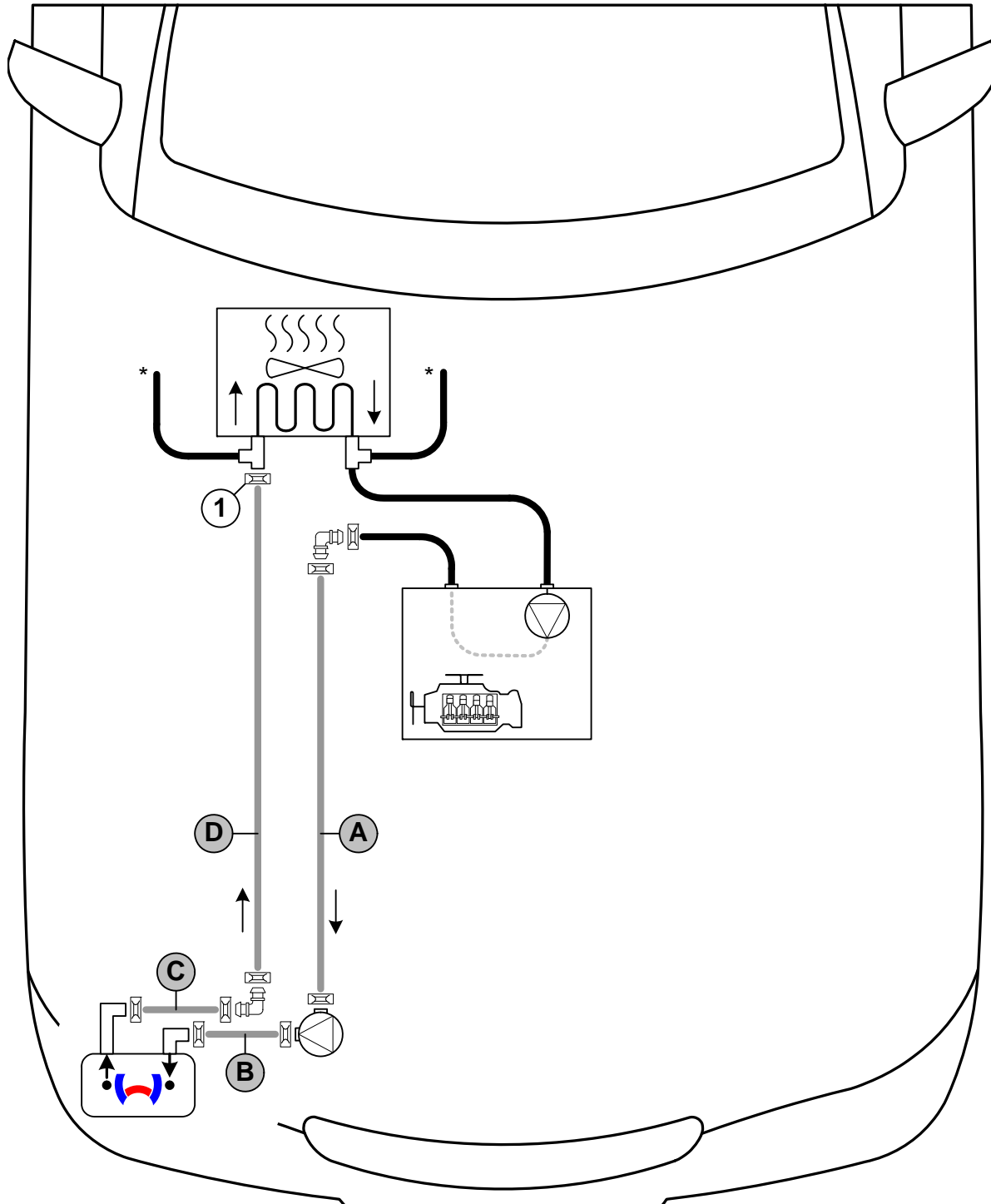


Kühlmittelkreislauf



ACHTUNG!

Auslaufendes Kühlmittel ist mit geeignetem Behälter aufzufangen! Schläuche knickfrei verlegen! Wenn nicht anders beschrieben, erfolgt die Befestigung mit Kabelbindern! Schellen so positionieren, dass kein anderer Schlauch beschädigt werden kann! Bei der Montage der Schläuche ist das Heizgerät mit Kühlmittel zu befüllen!


Der Anschluss erfolgt „Inline“ gemäß nachfolgendem Schema:



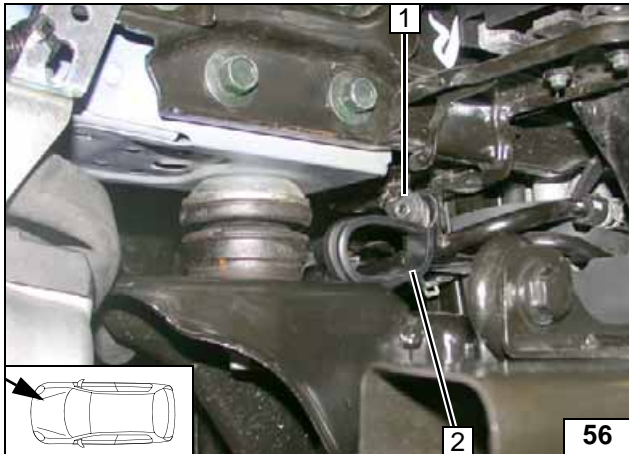
Schema
Schlauch-
verlegung

Alle nicht bezeichneten Federbandschellen  = Ø 25! 1 = Fzg.eigene Federbandschelle !

* = Anschlüsse Wärmetauscher hinten (ausstattungsabhängig)

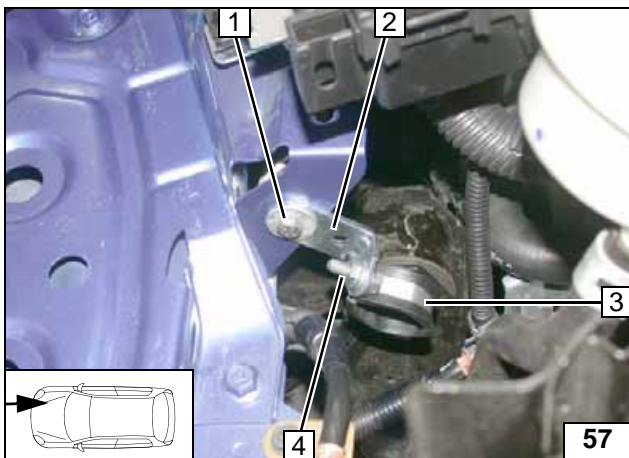
Alle Verbindungsrohre  = Ø 18x18!





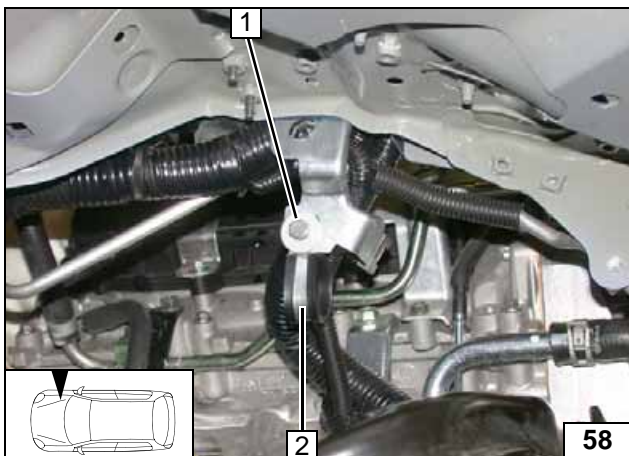
- 1 Fzg.eigener Stehbolzen, fzg.eigene Mutter
- 2 Gummierte Rohrschelle Ø 38

Gummierte Rohrschelle lose vormontieren



- 1 Schraube M6x20, Karosseriescheibe, Bundmutter, vorhandene Bohrung
- 2 Winkel
- 3 Gummierte Rohrschelle Ø 38
- 4 Schraube M6x20, Bundmutter

Gummierte Rohrschelle lose vormontieren



- 1 Schraube M6x20, Karosseriescheibe, Bundmutter, vorhandene Bohrung
- 2 Gummierte Rohrschelle Ø 25

Gummierte Rohrschelle lose vormontieren

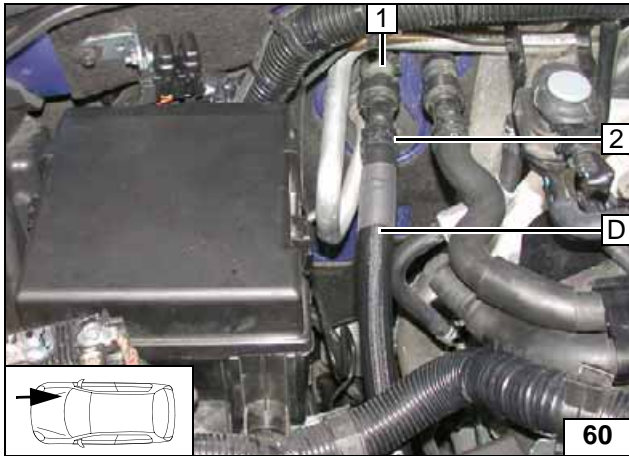


Schlauch Motorausgang / Wärmetauschereingang an der Markierung trennen.

- 1 Schlauchstück Motorausgang
- 2 Schlauchstück Wärmetauschereingang ausbauen und entsorgen
- 3 Fzg.eigene Federbandschelle

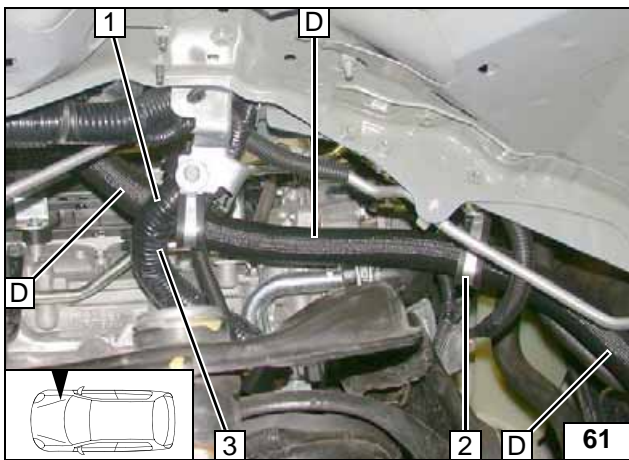


Trennstelle



- 1 Stutzen Wärmetauschereingang
- 2 Fzg.eigene Federbandschelle

**Anschluss
Wärmetau-
scherein-
gang**

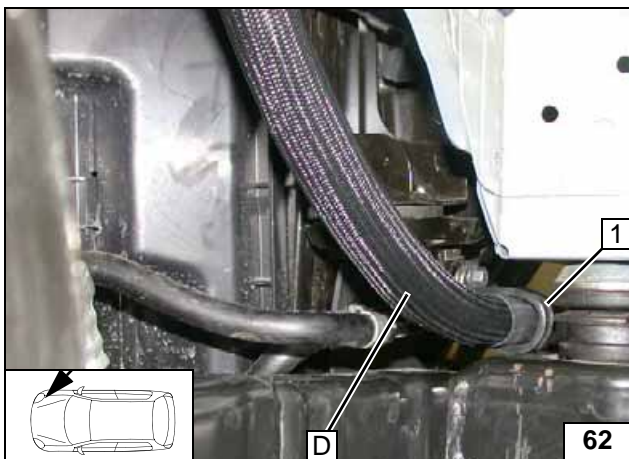


Schlauch **D** hinter fzg.eigenen Kabelbaum **1** und durch gummierte Rohrschelle **2** verlegen!

- 3 Kabelbinder



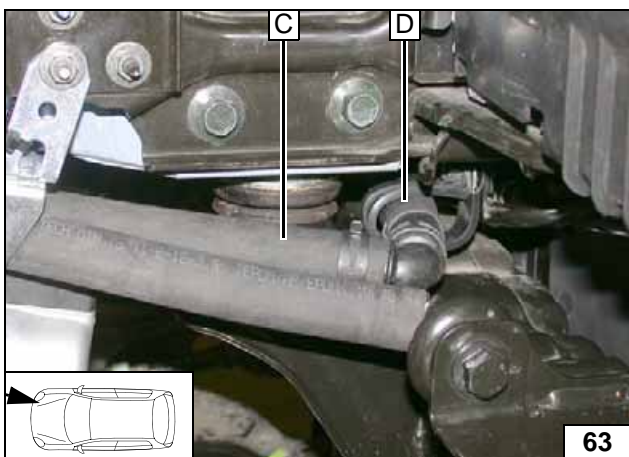
**Verlegung
Motorraum**



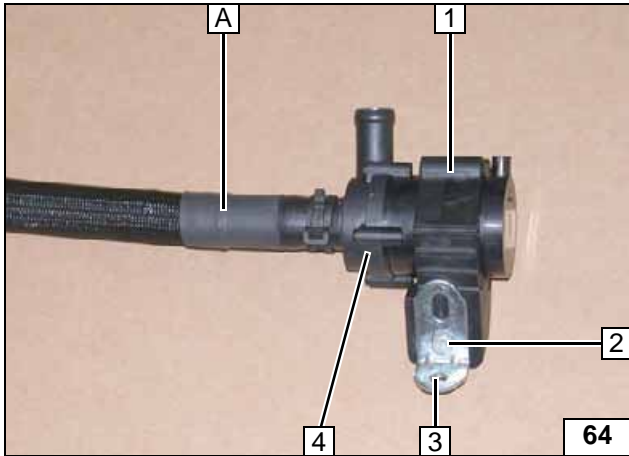
Schlauch **D** durch gummierte Rohrschelle **1** verlegen!



**Verlegung
Motorraum**



**Anschluss
Heizgeräte-
ausgang**



- 1 Aufnahme Umwälzpumpe
- 2 Schraube M6x25, Bundmutter
- 3 Winkel
- 4 Umwälzpumpe

**Umwälz-
pumpe vor-
montieren**

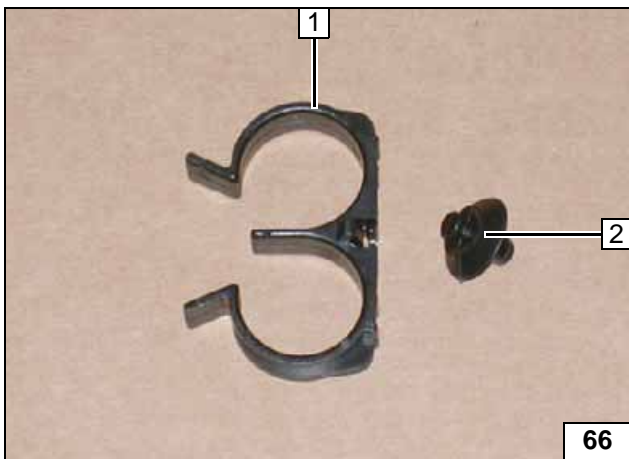


Vor der Montage Schlauch A durch gummierte Rohrschelle (siehe nachfolgende Abbildung) verlegen!



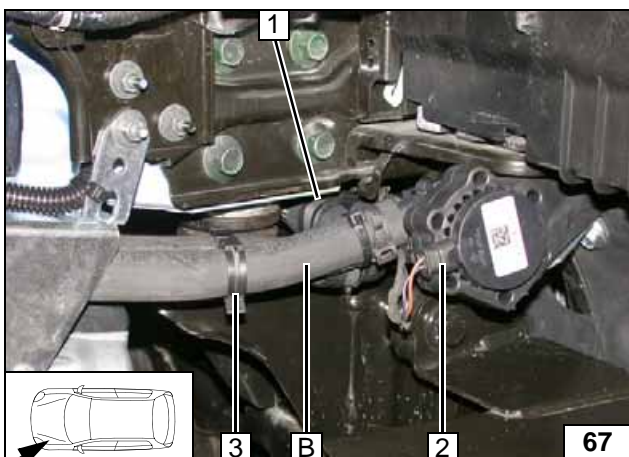
- 1 Fzg.eigene Schraube
- 2 Winkel

**Umwälz-
pumpe
montieren**



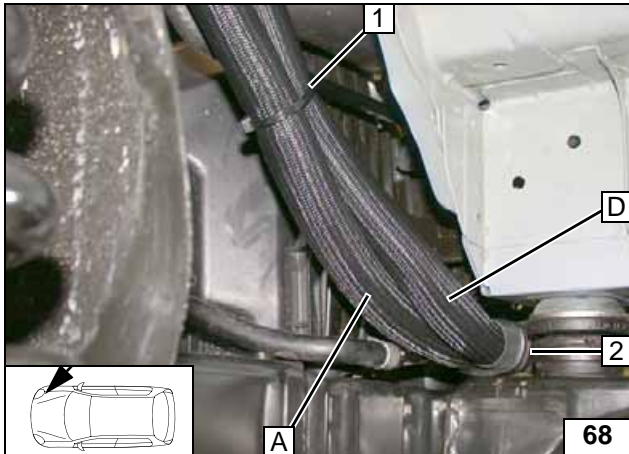
- 1 Schlauchhalter
- 2 Clip ausbauen und entsorgen

**Schlauch-
halter vor-
bereiten**



- 1 Gummierte Rohrschelle
- 2 Kabelbaum Umwälzpumpe
- 3 Schlauchhalter

**Anschluss
Umwälz-
pumpe**

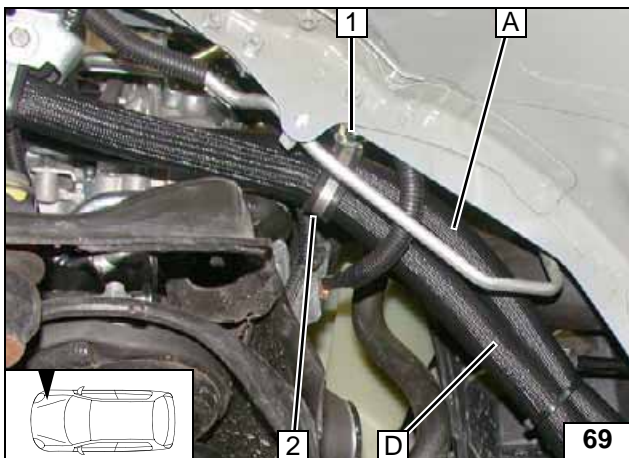


Schlauch **A** durch gummierte Rohrschelle **2** verlegen. Schraube von gummierter Rohrschelle **2** festziehen!

- 1 Kabelbinder



Verlegung Motorraum

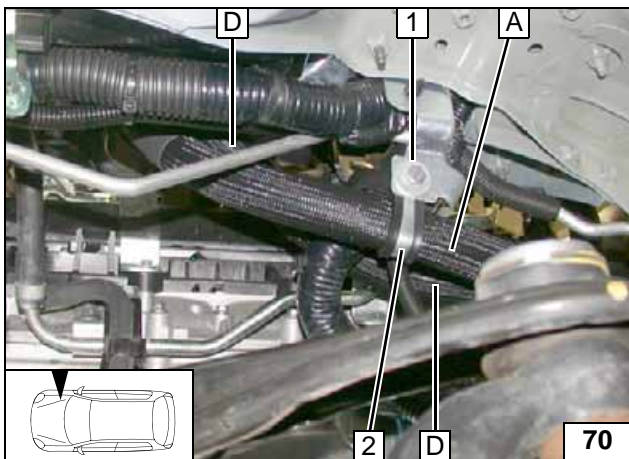


Schlauch **A** durch gummierte Rohrschelle **2** verlegen!

- 1 Schraube festziehen



Verlegung Motorraum

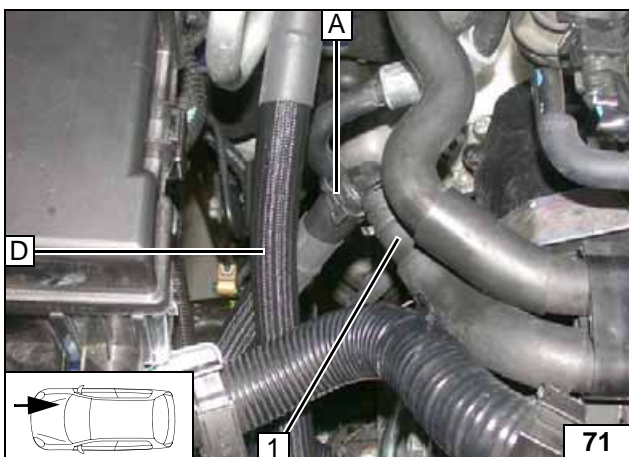


Schlauch **A** durch gummierte Rohrschelle **2** verlegen!

- 1 Schraube festziehen



Verlegung Motorraum

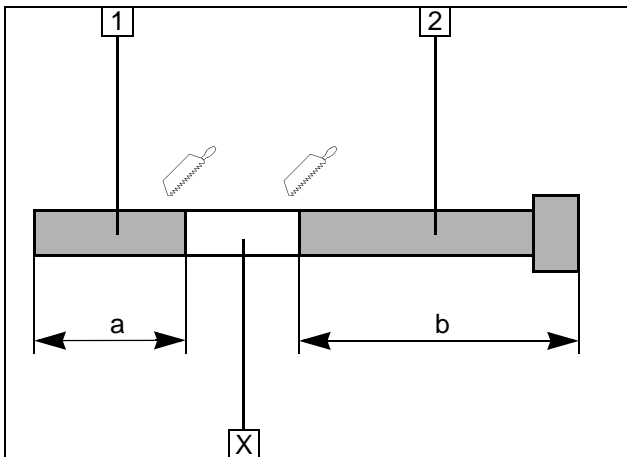
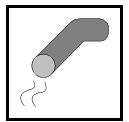


Schläuche ausrichten. Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten, ggfs. korrigieren!

- 1 Schlauch Motorausgang



Anschluss Motorausgang



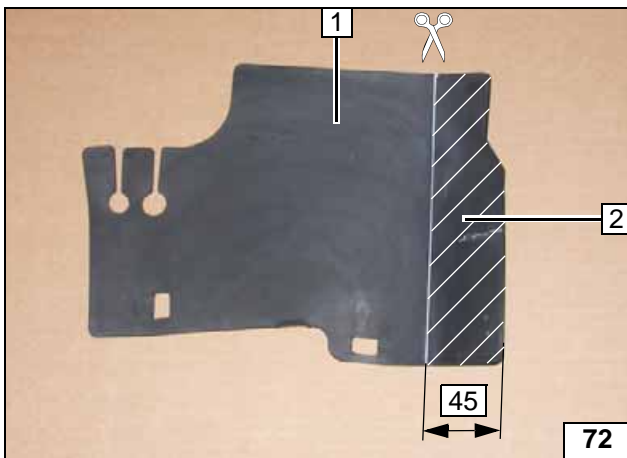
Abgas

Abschnitt X entsorgen.

- 1 Abgasleitung
a = 160
- 2 Abgasendstück
b = 390

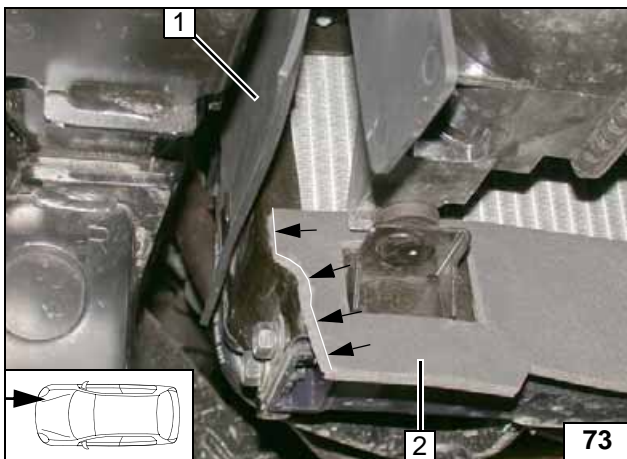


**Abgaslei-
tung vorbe-
reiten**



- 1 Spritzschutz (Gummi)
- 2 Abschnitt entsorgen

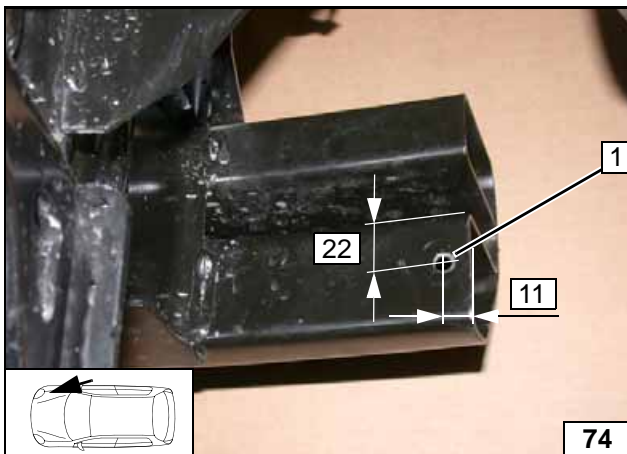
**Spritz-
schutz aus-
schneiden**



Schaumstoffstreifen 2 an der Markierung ab-
schneiden!

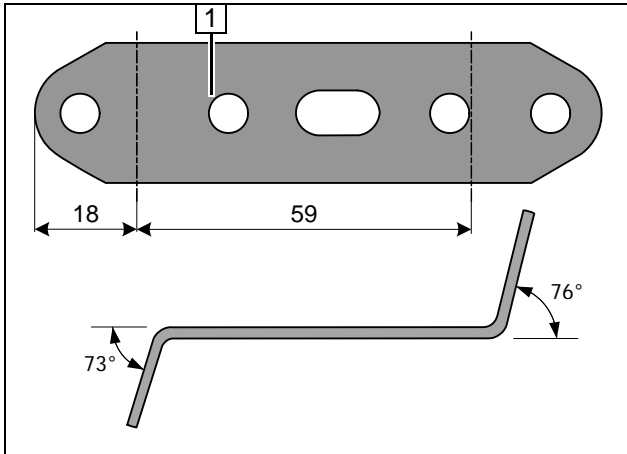
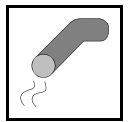
- 1 Spritzschutz (Gummi) montiert

**Abgasend-
stück mon-
tieren**



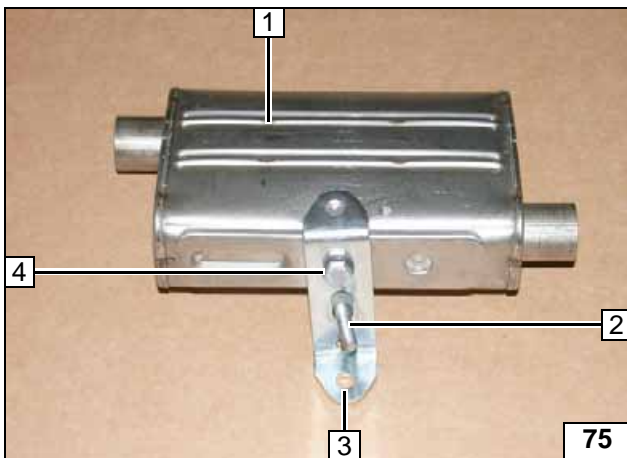
- 1 Bohrung Ø 7

**Bohrung in
Stoßfänger**



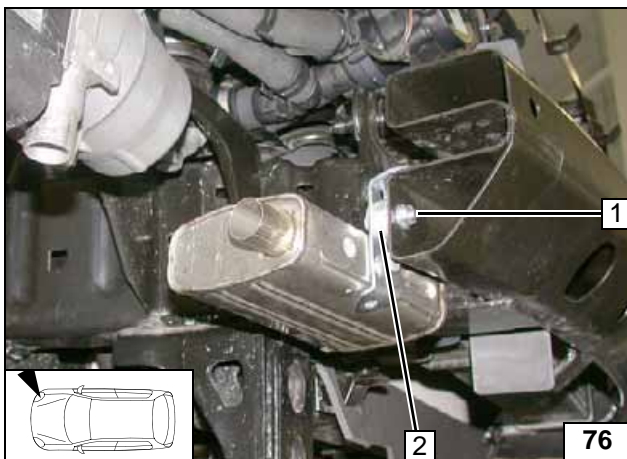
1 Lochband

Lochband
vorbereiten



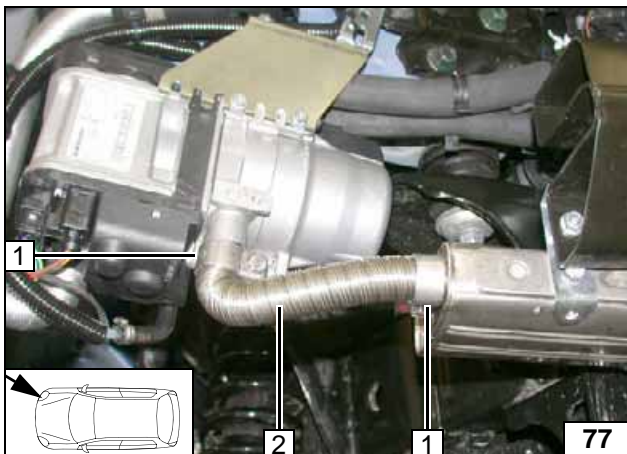
- 1 Schalldämpfer
- 2 Schraube M6x25 einsetzen
- 3 Lochband
- 4 Schraube M6x16, Federring

Schall-
dämpfer
vormontie-
ren



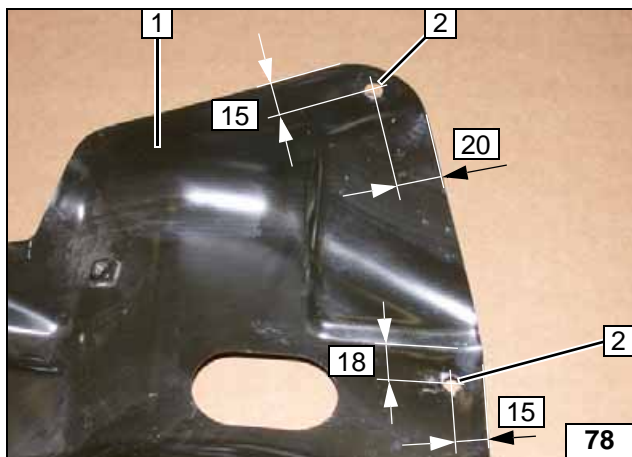
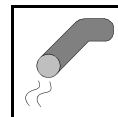
- 1 Bundmutter
- 2 Distanzscheibe 10

Schall-
dämpfer
montieren



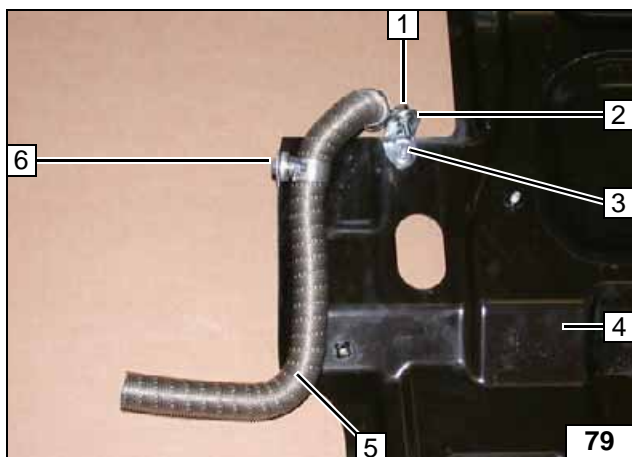
- 1 Schlauchklemme [2x]
- 2 Abgasleitung

Abgaslei-
tung mon-
tieren



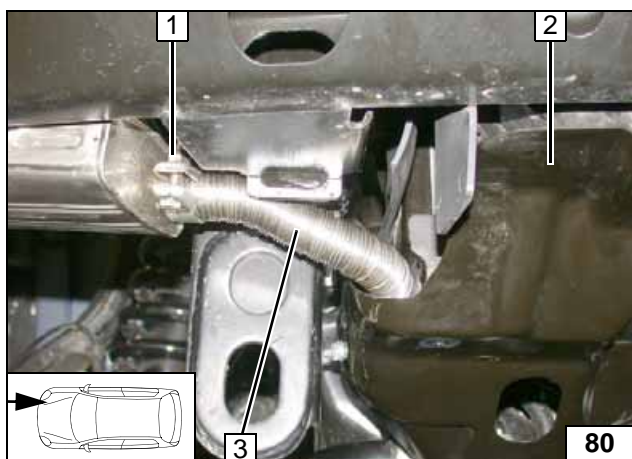
- 1 Unterfahrschutz
- 2 Bohrung Ø 7 [2x]

**Unterfahr-
schutz vor-
berieten**



- 1 Schraube M6x20, Rohrschelle, Bundmutter
- 2 Winkel
- 3 Schraube M6x20, Bundmutter
- 4 Unterfahrschutz
- 5 Abgasendstück formen
- 6 Schraube M6x20, Karosseriescheibe, Distanzscheibe 5, Rohrschelle, Bundmutter

**Abgasend-
stück vor-
montieren**



- 1 Schlauchklemme
- 2 Unterfahrschutz montiert
- 3 Abgasendstück

**Abgasend-
stück mon-
tieren**

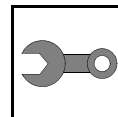


Auf ausreichenden Abstand zu benachbarten Bauteilen achten, ggfs. korrigieren!



- 1 Abgasendstück

**Abgasend-
stück aus-
richten**



Abschließende Arbeiten

ACHTUNG!

Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge montieren. Alle Schlauchleitungen, Schellen, sowie alle elektrischen Anschlüsse auf festen Sitz prüfen. Alle losen Leitungen isolieren und zurückbinden. Nur vom Fahrzeughersteller freigegebenes Kühlmittel verwenden! Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl 100K, Bestell- Nr. 111329) einsprühen.



- **Batterie anschließen**
- **Kühlmittelkreislauf nach Angaben des Fahrzeug-Herstellers befüllen und entlüften**
- **Vorwahluhr einstellen, Telestarter anlernen**
- **Einstellungen Klimabedienteil gemäß „Bedienungshinweise für den Endkunden“ vornehmen**
- **Hinweisschild „Standheizung vor dem Tanken abschalten“ im Bereich des Einfüllstutzen anbringen**
- **Erstinbetriebnahme und Funktionsprüfung siehe Einbauanweisung**



Webasto Thermo & Comfort SE
Postfach 1410
82199 Gilching
Germany
Internet: www.webasto.com
Technical Extranet:
<http://dealers.webasto.com>
Nur innerhalb von Deutschland:
Tel: 01805 93 22 78
(14 Cent aus dem deutschen Festnetz)
E-mail: technikcenter@webasto.com

Bedienungshinweise bei manueller Klimaanlage

Bitte Seite bei manueller Klimaanlage entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.

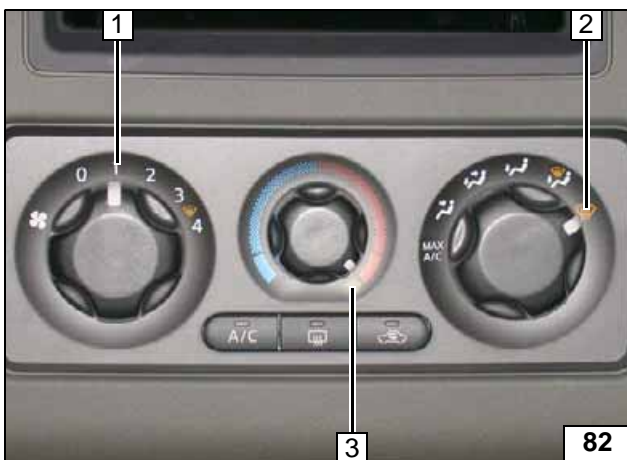
Heizzeit = Fahrzeit

Beispiel:

Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.

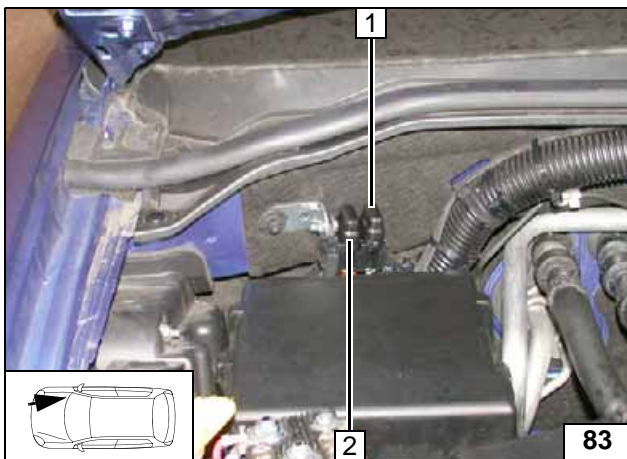
Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung wurde gleichzeitig mit der Ansteuerung des Innenraumgebläses die Ultraschall-Innenraumüberwachung deaktiviert um eine Alarmauslösung zu vermeiden.

Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:



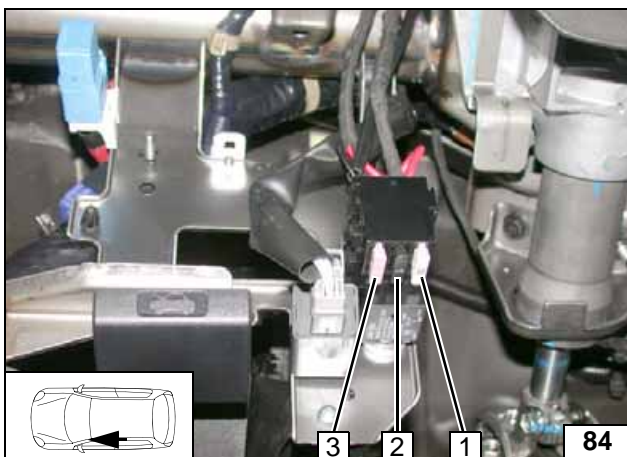
- 1 Gebläse auf Stufe „1“ max. „2“
- 2 Luftaustritt auf Frontscheibe
- 3 Temperatur auf „max.“

Klima-
bedienteil



- 1 Heizgerätesicherung F1 20A
- 2 Hauptsicherung Innenraum F2 30A

Sicherun-
gen Motor-
raum



- 1 Gebläsesicherung F4 25A
- 2 Sicherung Bedienelement F3 1A
- 3 Gebläsesicherung F4 3A

Sicherun-
gen Innen-
raum

bei Klimaautomatik ohne Navigationssystem

Bitte Seite bei Klimaautomatik entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.

Heizzeit = Fahrzeit

Beispiel:

Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.

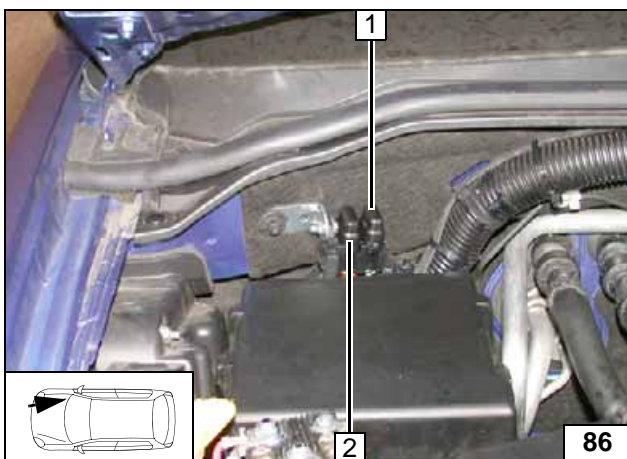
Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung wurde gleichzeitig mit der Ansteuerung des Innenraumgebläses die Ultraschall-Innenraumüberwachung deaktiviert um eine Alarmauslösung zu vermeiden.

Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:



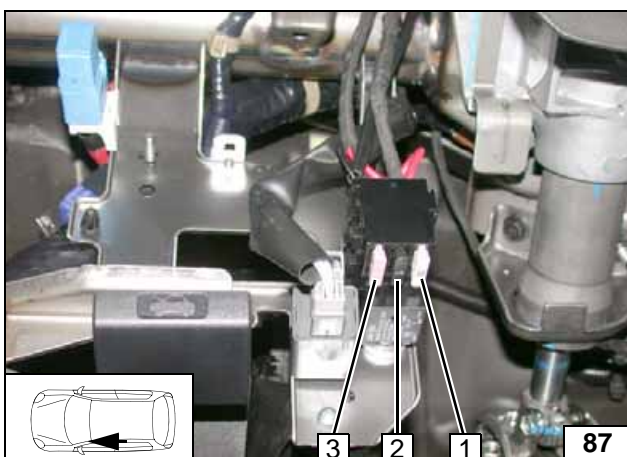
- 1 Luftaustritt auf Frontscheibe
- 2 Temperatur beidseitig auf „HI“
- 3 Gebläse auf Stufe „2“

Klima-
bedienteil



- 1 Heizgerätesicherung F1 20A
- 2 Hauptsicherung Innenraum F2 30A

Sicherun-
gen Motor-
raum



- 1 Gebläsesicherung F4 25A
- 2 Sicherung Bedienelement F3 1A
- 3 Gebläsesicherung F4 3A

Sicherun-
gen Innen-
raum

bei Klimaautomatik mit Navigationssystem

Bitte Seite bei Klimaautomatik entnehmen und der Fahrzeug- Bedienungsanleitung beifügen!

Hinweis:

Wir empfehlen die Heizzeit auf die Fahrzeit abzustimmen.

Heizzeit = Fahrzeit

Beispiel:

Bei einer Fahrzeit von ca. 20min (einfache Strecke) empfehlen wir eine Einschaltdauer von 20min nicht zu überschreiten.

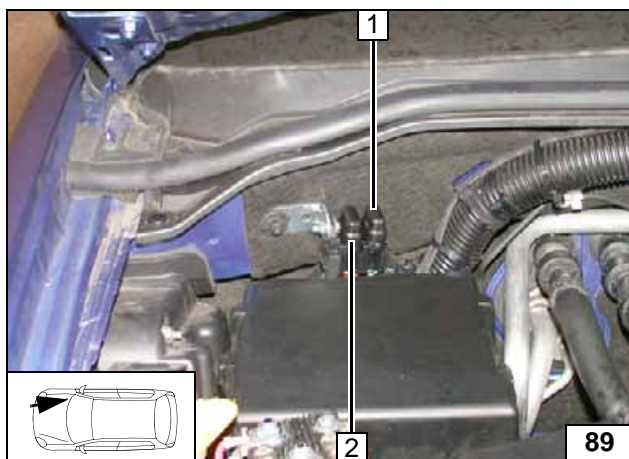
Bei Fahrzeugen mit Innenraumüberwachung wurde gleichzeitig mit der Ansteuerung des Innenraumgebläses die Ultraschall-Innenraumüberwachung deaktiviert um eine Alarmauslösung zu vermeiden.

Vor Abstellen des Fahrzeugs sind folgende Einstellungen vorzunehmen:



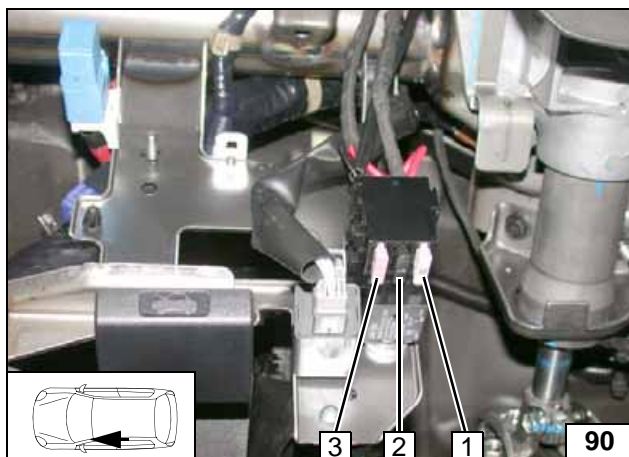
- 1 Luftaustritt auf Frontscheibe
- 2 Temperatur beidseitig auf „32°C“
- 3 Gebläse auf Stufe „2“

**Klimaau-
tomatik mit
Naviga-
tionssys-
tem**



- 1 Heizgerätesicherung F1 20A
- 2 Hauptsicherung Innenraum F2 30A

**Sicherun-
gen Motor-
raum**



- 1 Gebläsesicherung F4 25A
- 2 Sicherung Bedienelement F3 1A
- 3 Gebläsesicherung F4 3A

**Sicherun-
gen Innen-
raum**